



# Der *Lindenstein*

**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna**  
mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

**Platz der Deutschen Einheit**

**WEIHNACHTSMARKT SANDERSDORF-BREHNA**

**Freitag 8.12.**  
 15.00 Uhr Eröffnung Weihnachtsmarkt mit Bürgermeisterin Steffi Syska  
 15.00 Uhr Singen KITA Pflingstanger  
 15.00 - 22.00 Uhr DJ Jörg  
 16.05 Uhr Anschnitt des Riesenstollens  
 16.30 Uhr Musikverein Sandersdorf  
 19.00 Uhr Sandra Reichenbach

**Samstag 9.12.**  
 14.00 Uhr Kinder- & Jugendballett SDF  
 14.00 – 18.00 Uhr Kutschfahrten  
 14.00 – 18.00 Uhr Kidsclub  
 14.00 – 22.00 Uhr DJ Ameise  
 15.00 – 16.00 Uhr Clown Dimi  
 17.00 Uhr Sandersdorfer Karnevalsverein SKV  
 19.00 Uhr Celin & Ray

**Sonntag 10.12.**  
 12.00 - 20.00 Uhr DJ Ameise  
 14.00 – 17.00 Uhr Kidsclub  
 13.30 – 14.00 Uhr Kinder- & Jugendballett SDF  
 14.00 – 15.00 Uhr SKV  
 15.00 Uhr Rückgabe Nikolausstiefel  
 16.30 Uhr Auftritt Stargast Uta Bresan

**Celin & Ray**

**Stiefelaktion**

**Uta Bresan**

**Weihnachtsmann verteilt täglich kleine Geschenke**  
 Moderation Susanne Herrmann

Alle Kinder aus Sandersdorf-Brehna können ihre Stiefel im Rathaus zu den Öffnungszeiten bis 8.12. abgeben! Am Sonntag, den 10.12. bekommt ihr den vollen Stiefel zurück!

## Stadtgeschehen

- Ortsbürgermeister Mario Willer bietet wieder feste Sprechstunde an **Seite 6**
- Weihnachtsbacken mit der Bürgermeisterin Steffi Syska **Seite 7**
- Welches Kind aus Sandersdorf-Brehna möchte einen prall gefüllten Stiefel vom Weihnachtsmann? **Seite 7**

## weitere Themen

- Veranstaltungen zur Weihnachtszeit in Sandersdorf-Brehna **Seite 10**
- Berufswahlmesse an der Ganztagschule „A. Diesterweg“ Roitzsch **Seite 19**
- Umweltfreundlichster Hort in der Stadt Sandersdorf-Brehna gekürt **Seite 20**



## Amtlicher Teil

### Einladungen

#### Einladung zum Stadtrat und seinen Ausschüssen

**Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna**  
am 16.11.2023, um 16:30 Uhr.

**Sitzungsnr.:** JB SB - 006/2023

**Sitzungsort:** Mehrgenerationentreff Sandersdorf, Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Ortschaftsrat Zscherndorf**  
am 22.11.2023, um 18:30 Uhr.

**Sitzungsnr.:** OR ZSC - 005/2023

**Sitzungsort:** Geschwister Scholl-Heim, Lieselotte-Rückert-Str. 57, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Zscherndorf

**Ortschaftsrat Ramsin**  
am 27.11.2023, um 19:00 Uhr.

**Sitzungsnr.:** OR RAM - 005/2023

**Sitzungsort:** Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Str. 9, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

**Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna**  
am 28.11.2023, um 17:00 Uhr

**Sitzungsnr.:** VA SB - 011/2023

**Sitzungsort:** Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Ortschaftsrat Brehna**  
am 29.11.2023, um 18:00 Uhr.

**Sitzungsnr.:** OR BRE - 005/2023

**Sitzungsort:** Altes Rathaus, Markt 1, 06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

**Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna**

am 05.12.2023, um 17:30 Uhr.

**Sitzungsnr.:** WBO SB - 011/2023

**Sitzungsort:** Mehrgenerationentreff Sandersdorf, Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Senioren, Sandersdorf-Brehna**

am 05.12.2023, um 18:30 Uhr.

**Sitzungsnr.:** SA SB - 007/2023

**Sitzungsort:** Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna**  
am 06.12.2023, um 18:00 Uhr.

**Sitzungsnr.:** HFA SB - 011/2023

**Sitzungsort:** Mehrgenerationentreff Sandersdorf, Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna**

am 12.12.2023, um 17:00 Uhr

**Sitzungsnr.:** VA SB - 012/2023

**Sitzungsort:** Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

**Stadtrat Sandersdorf-Brehna**

am 13.12.2023, um 18:00 Uhr.

**Sitzungsnr.:** SR SB - 015/2023

**Sitzungsort:** Mehrgenerationentreff Sandersdorf, Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

### Aus dem Stadtrat

#### Beschlussprotokoll vom Stadtrat und seinen Ausschüssen (nichtöffentlicher Teil)

**Stadtrat 25.09.2023**

**Personalangelegenheit - Einstellung FBL Ordnung und Recht**

DSNR: 175/2023

Der Einstellung wird mit 15 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

**Abschluss einer Vereinbarung**

DSNR: 162/2023

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

#### Beschlussprotokoll vom Stadtrat öffentlicher Teil vom 11.10.2023

Überplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA

**BV: Grundhafter Ausbau K2476 Goethestraße OD Brehna**

DSNR: 178/2023

Der Beschluss wird mit 20 Ja-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

**überplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Erweiterung Kindertagesstätte Sonnenschein Ramsin**

DSNR: 179/2023

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

#### Einwohnerfragen der Stadtratssitzung vom 11. Oktober 2023

Hinweis: Die Einwohnerfragen werden nicht protokollarisch dargestellt, sondern vereinfacht und für jeden Lesenden nachvollziehbar als Bericht.

**Einwohnerfragen aus Sandersdorf**

**Thema:** Friedensstraße in Sandersdorf

**Fragen:** Nachdem sieben Monate vergangen sind, dass die Friedensstraße in eine 30-Zone umgewandelt wurde und mehrmaligem Nachfragen zu einem Termin vor Ort, hat dieser noch nicht stattgefunden. Weiterhin wird gefragt, was mit den bereits gezahlten passiert. Warum muss man jeden Monat auf den Heckenschnitt hinweisen? Wo kann man einen Antrag auf Förderung für dreifach-verglaste Fenster stellen, um den ständigen Schall nicht mehr ertragen zu müssen?

**Antworten:** Frau Syska antwortet zum Thema Heckenschnitt, dass die Arbeiter vollends ausgelastet sind und sie auch dankbar für wiederholte Mitteilungen aus der Bevölkerung ist. Dennoch findet eine Regelmäßigkeit im Verschnitt statt. Sie gibt den Hinweis, dass über den Bürgermelder schnell reagiert werden kann, wenn es zu Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit kommt. Wegen eines Vor-Ort-Termins wird die Einwohnerin gebeten, sich direkt bei ihr zur Abstimmung zu melden. Zum Thema Ausbaugebühren sagt Frau Syska, dass zum damaligen Zeitpunkt die gesetzliche Verpflichtung eine andere war und deshalb nicht rückgängig gemacht werden kann. Zum Thema Schall verwies Frau Syska auf die von der Stadt beauftragte Schallemissionsmessung. (Dazu wurde der Hinweis der Einwohnerin aufgenommen, dass auch im Bereich des Fußweges gemessen wird.) Einen Antrag zur Förderung von dreifach verglasten Fenstern kann man nicht stellen. (Die Frage der Einwohnerin war nicht ernst gemeint.)

**Fragen:** Durch die Umwandlung der Straße hat sich auch der Umgang beim Parken geändert. Bei Veranstaltungen u. a. wird der Fußweg zugeparkt. Dies stellt eine Gefahr für Rentner und Kinder dar. Jedoch ist kein Schild dazu erkenntlich. Der Einwohner formuliert die Bitte nach Handeln der Stadt zu diesem Thema.

**Antwort:** Frau Syska lässt die Deklaration als Fußweg in Form eines Schildes im Fachamt überprüfen.

### Einwohnerfragen aus Brehna

**Thema:** Umgang mit Ruhestörung auf öffentlichen Plätzen allgemein, Umgang mit Ruhestörung auf dem Sportplatz in Brehna im Speziellen

**Frage:** Vor sechs Wochen wurde ein Fragekatalog an die Stadt gesendet zum Thema. Das Problem ist seit Jahren bekannt. Was will die Stadt gegen die Ruhestörungen tun?

**Antwort:** Frau Montag erläutert, dass der Fragekatalog in der Bearbeitung ist. Eine Zwischenstandsinformation ist dem Einwohner per Post zugegangen. Darin wird er darüber informiert, dass der Vorstand des TSV Brehna in die Stadtverwaltung zum Gespräch eingeladen ist. Frau Syska ergänzt, dass mit dem Vorsitzenden ein Termin vereinbart wurde und es dann angedacht ist, sich gemeinsam an den Tisch zu setzen um im Speziellen die Situation in Brehna zu besprechen. Anschließend könne auch der Fragekatalog in Gänze beantwortet werden.

### Einwohnerfragen aus Zscherndorf

**Frage:** Wie ist der Status zum Amtshilfesuchen beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld zum Thema Kieswerk?

**Antwort:** Frau Syska kann leider von keinem neuen Stand berichten, da bisher keine Antwort eingegangen ist.

### Einwohnerfragen aus Ramsin

**Thema:** Betreuungssituation in den Einrichtungen der Stadt Sandersdorf-Brehna

**Fragen:** Der Vorsitzende des Stadtelternrates bedankt sich zunächst für die vergangene Zusammenarbeit mit den Räten

und der Verwaltung und sieht dem auch nach der vor kurzem stattgefundenen Wiederwahl positiv entgegen. Er weist dennoch auf die bestehenden Probleme hin, welche seitens der Verwaltung, einen großen Handlungsbedarf bedürfen. Er kritisiert die unzureichende Unterstützung seitens der Verwaltung hinsichtlich ausreichender personeller Besetzung in den Kitas und Horten.

Er stellt die Frage, wie der zuletzt nachgewiesenen Unzufriedenheit der Erzieher in den Kitas entgegengewirkt wird. Auch macht er auf den Personalmangel der Kita Einrichtungen aufmerksam. Er möchte wissen, wie dem entgegengewirkt wird und wie trotz des Personalmangels ein qualitativ hochwertiger Kitaalltag (Fortbildungen, Elterngespräche, Projektplanungen und Teamteaching) gewährleistet werden kann. Er merkt an, dass diese Thematik, durch einige Eltern und Angestellten der Kitas und Horte, stark bemängelt wird und er sich dieser als Vorsitzender der Elternvertretung für eine Behebung dieser Mängel einsetzen möchte.

Er möchte wissen, warum die Verwaltung seit Jahren, eine für alle Seiten zufriedenstellende Umstellung der Arbeitsverträge blockiert.

Er schlägt daher eine Anpassung der Arbeitsverträge für die Erzieher und Angestellten vor, um eine höhere Zufriedenheit der Angestellten zu erzielen und den Personalmangel entgegenzuwirken.

**Frau Syska** informiert, dass sie über seine Fragen bereits in Kenntnis ist und diese Sachverhalte auch Thema in der Elternratssitzung gewesen sind. Sie merkt an, dass ihr ein Nachweis, über die Unzufriedenheit der Erzieher wichtig wäre und woher er diese Aussage nimmt. Sie erklärt, dass der gesetzlich vorgegebene Betreuungsschlüssel eingehalten wird. Sie merkt an, dass zusätzliches Personal auch höhere Kosten verursachen würde. Bezüglich der Qualitätssteigerung und Weiterbildung teilt sie mit, dass es Maßnahmen für diese gibt und eine hohe Bereitschaft der Erzieher besteht, auch an Wochenendseminaren teilzunehmen, um auch den Ausfall wiederum zu vermeiden. Auch werden durch die Verwaltung, regelmäßig Informationen an die Elternvertreter übermittelt. Sie verdeutlicht dies am Beispiel der Thematik Corona, in welchem eine wöchentliche Mitteilung über den Betreuungsstand erfolgt ist.

**Frau Montag** ergänzt zur Anpassung der Arbeitsverträge, dass diese Thematik mehrmals im Sozialausschuss und auch in der Sitzung des Stadtelternrates am 26.09.2023 besprochen wurde. Sie informiert, dass in dieser Sitzung durch den Stadtelternrat, eine mehrheitliche Zustimmung erfolge, dass diese Thematik nochmal detailliert von ihr in der nächsten Sitzung vorgetragen werden soll. Sie informiert, dass die Stadt Sandersdorf-Brehna, sich im gesetzlichen Rahmen des Betreuungsanspruches vom Kinderförderungsgesetz (KiföG) bewegt. Sie erklärt, dass der Betreuungsanspruch flexibel von den Eltern gewählt werden kann und anhand der Betreuungsverträge, die Personalstunden nach vorgegebenem Faktor des KiföG berechnet werden. Auch weist sie daraufhin, dass bei höheren Personalkosten, diese in der Kalkulation der Elternbeiträge zu Buche schlagen werden.

**Frau Syska** weist auf das Gremium des Stadtelternrates hin, zu welchem bei Erläuterungsbedarf gerne teilgenommen werden kann. Sie macht auf die gute Zusammenarbeit mit dem Stadtelternrat aufmerksam, in welchem in der Vergangenheit immer gute Lösungsansätze gefunden wurden.

*Stefanie Rückauf*

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing*



## Weitere Bekanntmachungen

### 8. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Mulde" und "Westliche Fuhne/Ziethen" (Gewässerumlagesatzung)

Aufgrund des § 56 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492), der §§ 8, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405) jeweils in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna in seiner Sitzung am 20.09.2023 folgende 8. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Mulde“ und „Westliche Fuhne/Ziethen“ (Gewässerumlagesatzung) beschlossen.

#### Artikel I

Die Gewässerumlagesatzung vom 26.11.2015 in der Fassung der 7. Änderungssatzung vom 01.06.2022 wird wie folgt geändert.

#### § 7 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Der Umlagesatz als Flächenbeitrag bezieht sich auf den Abrechnungszeitraum der Unterhaltungsverbände für das Kalenderjahr 2023 und beträgt

für den Unterhaltungsverband „Mulde“	9,05 €/ha
für den Unterhaltungsverband „Westliche Fuhne/Ziethen“	10,50 €/ha

Der Umlagesatz für den Erschwernisbeitrag bezieht sich auf den Abrechnungszeitraum der Unterhaltungsverbände für das Kalenderjahr 2023 und beträgt

für den Unterhaltungsverband „Mulde“	29,39 €/ha
für den Unterhaltungsverband „Westliche Fuhne/Ziethen“	36,41 €/ha

#### Artikel II

Diese 8. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

Sandersdorf-Brehna den 20.09.2023

  
 S Y S K A  
 Bürgermeisterin  
 Stadt Sandersdorf-Brehna



Ende amtlicher Teil



## Aus dem Stadtrat

### Bericht zum Stadtrat vom 10. Oktober

Mit 21 von 28 Mitgliedern tagte der Stadtrat von Sandersdorf-Brehna am 11. Oktober im Mehrgenerationentreff Sandersdorf.

Nach der Einwohnerfragestunde (siehe unten) wurde durch einen Antrag der Tagesordnungspunkt „Bekanntgaben und Anfragen“ erneut vor die Beschlussvorlagen gezogen.

Zunächst informierte Bürgermeisterin Steffi Syska über den aktuellen Stand des **Gigabit-Ausbaus**. Eine komplexe Auswertung von „dunklen Flecken der Versorgung“ liegen dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld vor. 404 sogenannte unterversorgte Adresspunkte befinden sich im Stadtgebiet von Sandersdorf-Brehna. Im weiteren Verlauf wurde im Förderverfahren mit dem Ministerium eine Prioritätenliste erarbeitet. Insgesamt werden von den 404 Adresspunkten im ersten Durchlauf 268 in Teilen von Brehna und Petersroda mit aufgenommen und zukünftig ausgebaut. Der Ausbau wird zu 100 % gefördert. Über den weiteren Verlauf mit den verbleibenden 136 wird im Stadtrat je nach Aktualität informiert.

Darüber hinaus erläuterte Bürgermeisterin Steffi Syska im Zuge der neuen **Gewässerumlagesatzung** die Aufgaben der Unterhaltungsverbände „Mulde“ und „Fuhne/Ziethe“. Sie sind u.a. für die Erhaltung eines ordnungsgemäßen Abflusses an den Gewässern sowie für die Reinigung, Räumung und Freihaltung des Gewässerbetts zuständig. Dabei wird einmal im Jahr ein Einsatz geplant. Die Jahresbeiträge der Stadt für den UHV Mulde beläuft sich für 2023 auf knapp 66 TEuro, für den UHV Westliche Fuhne/Ziethe auf knapp 26 TEuro.

Im weiteren Verlauf des Tagesordnungspunktes wurden **folgende weitere Themen** durch die Mitglieder des Stadtrates bekanntgegeben bzw. besprochen:

- **Friedensstraße**, Situation der Fußgänger und der Barrierefreiheit sollte erfasst werden, um beim Landkreis hinsichtlich der Problematik Druck auszuüben; Versicherungspflicht bei Unfällen bei der Bordsteinkante (Syska: Schilder sind ordnungsgerecht angebracht, Prüfung zur optimaleren Anbringung; leider nirgendwo im Stadtgebiet Barrierefreiheit gegeben)
- **Facebook-Kommentare**, wurden verborgen, da es sich um Hass-Kommentare handelt; Stadt behält sich weiterhin das Recht vor in Zukunft Kommentare dieser Art zu verbergen bzw. zu löschen
- **Arbeitsverträge für Erzieherinnen und Erzieher**, nach Vorsprechen des Stadtelternratsvorsitzenden soll dies zum Thema im Sozialausschuss werden.
- Zahlen zu eingegangenen Bewerbungen zu den **Stellenausschreibungen**
- **Brandwache**, Regularien zu Veranstaltungen haben sich geändert, Ordnungsverwaltung erhebt nach neuen Vorschriften bei Veranstaltern Kosten zur Brandwache
- **Mühle am Schützenplatz in Brehna**, Mühle muss saniert werden (zwei Varianten vorliegend: komplette Neukonstruktion oder Teilsanierung durch 4 Füße), Kosten i.H.v. 250 TEuro – 1 Mio Euro, Kontakt mit Denkmalschutzbehörde, die über die Sanierungsmaßnahme entscheidet, Mühlenbauer kommt aus Weimar

- **Weitere Themen u.a.:** defekte Straßenlampen (wird kontinuierlich beauftragt nach Hinweis), Müllablagerungen in der Stadt, Schäden an Fahrzeugen durch defekten Kreisel im Gewerbegebiet Stakendorfer Busch (Sanierung durch den TechnologiePark Mitteldeutschlands beauftragt), Hallendach der Ballsporthalle in Sandersdorf wird repariert, da Regen durchdringt

Im weiteren Tagesordnungspunkt ging es um die **überplanmäßige Auszahlung zum grundhaften Ausbau der Goethestraße in Brehna**. Bei der Gemeinschaftsbaumaßnahme sind neben dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Straßenkörper/Straßenentwässerung), die Stadt Sandersdorf-Brehna (Gehwege/Grünanlagen/Straßenbeleuchtung), der Abwasserzweckverband Westliche Mulde (Schmutzwasserkanäle/RW-Hauptkanal), die MITNETZ Strom GmbH (Strom-Leitungsnetz) sowie die Brehna.net GmbH (Schutzrohrverlegung für Glasfaserausbau) beteiligt. Die Ausschreibung und Vergabe sind durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld erfolgt, die geplante Bauzeit ist für den Zeitraum 08.2023 bis 04.2025 vorgesehen. Der Finanzbedarf für die Stadt Sandersdorf-Brehna für anteilige Planungskosten, anteilige Baustelleneinrichtungskosten, Gehwege, Begrünung und Straßenbeleuchtung liegt bei 480.000 EUR brutto. Diese Summe wurde vom Stadtrat genehmigt.



*Bürgermeisterin Steffi Syska beantwortet die Anfragen der Stadträte.*

Ebenfalls genehmigt wurde die **überplanmäßige Auszahlung für die Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenschein in Ramsin**. Dieses Bauvorhaben mit der Herrichtung der Außenanlagen befindet sich aktuell in der Fertigstellung. Nachdem das Obergeschoss im September 2023 in Betrieb genommen werden konnte, sind noch abschließende Arbeiten im Bestandsgebäude der Kita/Gemeindezentrum Ramsin notwendig. Gerade der Bürgerraum wurde durch die Kita zur Kinderbetreuung länger genutzt als ursprünglich angedacht. Daher ist dieser Raum nebst Flur und Küche zu renovieren, was auch über das Projekt mit abgedeckt werden soll. Als Kostenpunkt werden 25.000 Euro veranschlagt. Der Bau hatte sich unter anderem durch große statische Missstände innerhalb der Dachgeschossdecke zeitlich verschoben. Diese musste ertüchtigt werden, was aufgrund des laufenden Betriebs nur in

der Ferienzeit 2023 möglich war. Weitere Anschluss- und Ausbesserungsarbeiten im Bestandsgebäude (Fahrstuhlbereich EG und OG) und die nun vorliegenden Zwischenaufmaße vom Umbau sowie die weiteren gestiegenen Preise am Markt, führen zu einem Mehrbedarf von ca. 12.000 Euro. Die Mehrkosten wurden durch Verschieben von Teilleistungen (u. a. Schaffung einer Unterstellmöglichkeit Krippenwagen im Außenbereich) abgefangen. Auch notwendige Anschaf-

fungen von Ausstattungsgegenständen (ca. 38.000 Euro) werden nun über die Maßnahme finanziert. Im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2024 wurde sich intern abgestimmt, dass diese Mehrkosten als überplanmäßiger Antrag noch in 2023 durch den Stadtrat beschlossen werden soll, um den Investitionshaushalt 2024 nicht zu belasten. Die Deckung für die Mehrkosten können in diesem Jahr noch über die Einsparungen bei den Bewirtschaftungskosten

gedeckt werden. Die für 2023 geplanten enormen Steigerungen der Strom- und Gaspreise aufgrund des Ukrainekrieges werden für die Stadt erst im Jahr 2024 stärker greifen, da die bestehenden Verträge bis zum 31.12.2023 laufen. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*

## Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

### Ein Danke für ein schönes Plätzchen in Heideloh

Der Ortschaftsrat Heideloh und ich als Ortsbürgermeisterin möchten uns ganz herzlich bei der Verwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna, speziell bei der Friedhofsverwaltung bedanken. Unser Friedhof wird das ganze Jahr von den Mitarbeitern sehr gut gepflegt. Es sieht immer sehr ordentlich im gesamten Bereich aus. Nun wurde unsere grüne Wiese neu bepflanzt von

der Firma Kindler aus Brehna. Darüber freuen wir uns sehr, da die Buxbaumhecke nicht mehr schön aussah. Danke für die ständig gute Zusammenarbeit mit Frau Deutschbein! Weiter so! Liebe Grüße

*Martina Schuckelt  
Ortsbürgermeisterin von Heideloh*



*Ein Teil der Neugestaltung.*

### Ortsbürgermeister Mario Willer bietet wieder feste Sprechstunde an

Seit dem 17. Oktober empfängt der Ortsbürgermeister von Roitzsch, Mario Willer im Alten Rathaus wieder Bürgerinnen und Bürger. Die Bürgersprechstunde findet ab sofort immer dienstags von 15 - 17 Uhr statt. Zusätzlich bedankt sich Mario Willer für den neu gestalteten Parkplatz am Neuen

Friedhof bei der Bauverwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Firma René Kohn aus Roitzsch: „Die Arbeiten dazu verliefen unkompliziert und schnell. Der Parkplatz vor dem Friedhofseingang war in einem sehr schlechten Zustand. Da hat die Bauverwaltung schnell reagiert und entschieden sowie

die Firma Kohn beauftragt, die ebenfalls sehr schnell geholfen hat. Nun haben wir wieder einen schönen Parkplatz. Damit wird der Friedhof nach der Errichtung der neuen Urngemeinschaftsanlage und der äußeren Renovierung der Trauerhalle (Dach und Außenfassade) immer schöner.“



*Mario Willer vor dem Alten Rathaus in Roitzsch.*



*Parkplatz für den Neuen Friedhof in Roitzsch*



## Viel los in der Sekundarschule Roitzsch - Berufswahlmesse am 06.11.2023

Die Berufswahlmesse in der Sekundarschule Roitzsch war gefüllt mit Schülern und mit Eltern, die sich über regionale Ausbildungsberufe informieren wollten. Dabei kam man mit den unterschiedlichsten Firmen in Kontakt, unterhielt sich über mögliche Praktika und wie die einzelnen Ausbildungen aufgebaut sind. Es kamen so viele Aussteller, dass die Turnhalle und die Flure auf den zwei Etagen nicht ausreichten und sogar einige Aussteller sich auf den Schulhof platziert hatten. Es wurden viele Angebote präsentiert. Zum Abendbrot, gegen 18:45 Uhr, lehrten sich allmählich die Hallen.

Viele Schüler nahmen wissenswerte Informationen mit und konnten durch die Berufswahlmesse herausfinden, ob der Beruf eine Option für die Zukunft wäre oder nicht. Nicht nur die Kinder hörten den Vertretern der einzelnen Firmen gut zu, auch die Eltern waren

gespannt, wie die einzelnen Berufe sich aufgliederten.

Auch die Stadt Sandersdorf-Brehna war vor Ort und bot die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten/ Verwaltungsfachangestellte an. Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich und vielfältig, da der Einsatz in allen Fachbereichen erfolgt. Ein wichtiger Punkt ist, dass man nach der Ausbildung unbefristet übernommen wird und auch nach längerem Ausfall, wie z.B. einem Erziehungsjahr, weiterhin einen sicheren Arbeitsplatz hat. Viele Anfragen kamen dennoch zu einer Erzieher-/ Erzieherinausbildung. Die Stadt bietet diese Ausbildung nicht an, da eine schulische Bildung in Form einer Fachoberschule oder ähnlichem im Voraus erfolgen muss, bevor ein Anerkennungsjahr oder Praxiseinsätze möglich sind.

Die Sekundarschule in Roitzsch veranstaltet schon seit einigen Jahren die

Berufsmesse, damit sich die Schüler ein Bild machen können, wie die einzelnen Berufe ablaufen, damit die Berufswahl ihnen leichter fällt.

*Jonas Dorn*

*Auszubildender bei der Stadt Sandersdorf-Brehna*



*Der Stand der Stadt Sandersdorf-Brehna bei der Berufswahlmesse in Roitzsch.*

## Veranstaltungen unter städtischer Beteiligung

### Weihnachtsbacken mit der Bürgermeisterin Steffi Syska



Die Weihnachtszeit kommt immer näher. Was wäre Weihnachten ohne Plätzchenbacken? Plätzchen zu dekorieren macht einen großen Spaß. Vor allem wenn es mit der Bürgermeisterin ist. Sie lädt am **30. November von 14:30 – 17:00 Uhr in den Mehrgenerationentreff Sandersdorf MGT** zum gemeinsamen Backen ein.

Egal ob jung oder alt, jeder ist herzlich willkommen! Alles was man braucht ist gute Laune. Zutaten für den Teig sind vorhanden. Wer noch besondere und/oder lustige Plätzchenausstecher hat oder kreative Plätzchendekoration kann diese gern mitbringen.

### Welches Kind aus Sandersdorf-Brehna möchte einen prall gefüllten Stiefel vom Weihnachtsmann?

Auch in diesem Jahr kommt der Weihnachtsmann ins Rathaus, um die Stiefel für die Kinder aus Sandersdorf-Brehna mit Überraschungen zu füllen. Wer seinen Kinder-Stiefel befüllen lassen möchte, gibt diesen bitte in der Zeit vom 04.12. bis 08.12. in der Zentrale (Zimmer 11) oder im Sekretariat der Bürgermeisterin (Zimmer 7) im Rathaus Sandersdorf-Brehna zu den geltenden Öffnungszeiten ab.

Ganz wichtig ist es, den vollständigen Namen des Kindes und eine Telefonnummer für Rückfragen oder eine Abholungserinnerung am Stiefel mit einem Zettel zu vermerken. Dieser muss solange dranbleiben, bis er ausgeliefert wird. Am Sonntag, den 10. Dezember um 15 Uhr kommt jeder prall gefüllte Stiefel wieder zurück zu seinem Besitzer. Natürlich auf dem Weihnachtsmarkt Sandersdorf-Brehna.





## Rückblick

### Ein Baum als Erinnerung und als Geschenk

**„Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.“** –

Das Zitat, das Martin Luther zugeschrieben wird, spricht für sich: Ein Baum steht für das Leben und für die Hoffnung.

Nach langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Ortsbürgermeister verabschiedete sich Reinhard Kahsche zum XXXXXXXX von diesem Amt. Er hatte stets für alle Bürgerinnen und Bürger ein offenes Ohr, auch die Kinder haben den Ortsbürgermeister besucht und ihm

ihre Belange mitgeteilt. Seine Tür stand in seiner Firma Schmidt-Ankum immer offen. Er hat viel für Glebitzsch, Köckern und Beyersdorf bewegt und „seine“ Ortschaft im Stadtrat und den Gremien immer gut vertreten. Von der gepflanzten Marone (*Castanea sativa*) konnten bereits in diesem Jahr schon kleine Esskastanien geerntet werden. Vielen Dank für Ihr jahrelanges Engagement!

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



### Das 18. Rühlmannorgel-Festival in der Dorfkirche Ramsin am 03.10.2023

Im Rahmen des 18. Rühlmannorgel-Festivals in Sachsen-Anhalt lauschten am 03.10.2023 65 Besucher den Klängen unserer restaurierten Rühlmann Orgel. Neben dem Organisator des Festivals und Organisten Kantor Matthias Müller konnten wir als Solistin Julia Fercho, eine internationalbekannte in der Stimmlage Kontraalt und der Pater Paskal Barturen aus dem Passionistenkloster Bilbao (Spanien), ein Urgestein der baskischen Musik, zum Konzert begrüßen.

Herr Müller gab auch diesmal in seiner lockeren und freundlichen Art, wie bei den vorangegangenen vier Konzerten der Vorjahre, zu jedem gespielten Stück einige Informationen zum Inhalt und zur Herkunft des Musikstückes.



Unsere Konzertgäste waren besonders von der Stimmgewalt der Solistin Julia Fercho begeistert, auch Pater Paskal, 86 Jahre alt, überzeugte unser Zuhörer mit seinem Können an der Orgel ebenso wie der uns bekannte Kantor Herr Müller.



Die Zeit verflog im Nu und unsere Besucher bedankten sich bei den Künstlern mit viel Applaus und einer reichlichen Spende für das sehr gelungene Konzert. Der Vorstand des Fördervereins überreichte den Künstlern neben einem Blumengruß und der Spende auch eine selbst gestaltete Ehrenurkunde unseres Vereins für ihr Engagement.

Traditionell hat der Förderverein die Besucher nach dem Konzert zu Kaffee und Kuchen in einer lockeren Gesprächsrunde eingeladen, was wieder gern genutzt wurde.

*Förderverein Dorfkirche Ramsin e. V.  
Hans-Jörg Ackermann*

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 15. Dezember 2023.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Montag, der 4. Dezember 2023, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Herbstputz in der Glebitzcher Heimatstube und drumherum

Am 30.09.2023 trafen sich mehrere Mitglieder des Glebitzcher Heimatvereins 1998 e. V. zum großen Saubermachen in der Heimatstube unseres Vereines.

Es waren schon einige Monate nach dem letzten „Großputz“ vergangen. Bewaffnet mit Eimer, Schrubber, Staubwedel und anderen Reinigungsutensilien legten unsere Frauen los. Fenster wurden geputzt, Spinnweben entfernt und auch die Küche und der Sanitärbe-

reich wurden in allen Ecken geschrubbt. Auch die Exponate unserer Dauerausstellung wurden behutsam vom Staub befreit.

Aber nicht nur im Gebäude, sondern auch im Außenbereich wurde von mehreren Mitgliedern großer Einsatz gezeigt. Die Rabatte wurde vom hochstehenden Unkraut befreit, die Bäume und Sträucher zurückgeschnitten und der Vorplatz gereinigt. An unserem Außenlager wurde das Dach gereinigt,

denn mit der Zeit hatte sich eine dicke Laubschicht gebildet.

Gemäß dem Motto „Flinke Hände – schnelles Ende“ hatten wir nach einigen Stunden unsere Aufgabe erledigt und wir können uns wieder wohlfühlen in unserer Glebitzcher Heimatstube.

Allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben, übermittelt der Vorstand ein großes DANKESCHÖN!

*Ute Müller-Kahsche*



## Herbstputz in der Stadt Brehna 2023

Der Herbst ist eine Zeit des Wandels, wenn die Blätter sich in prächtigen Farben färben und langsam zu Boden schweben. Doch das bedeutet auch, wie in jedem Jahr - es gibt viel zu tun und darum wurden wieder viele fleißige Hände gesucht und auch gefunden, für den jährlichen Herbstputz. Am Samstag, den 4. November war es soweit und so versammelten sich einige Dutzend Bürgerinnen und Bürgern frühmorgens auf dem Gelände des Bauhofs um nach kurzer Instruktion und routinierter Aufgabenverteilung in die Straßen und Plätzen der Stadt auszuschwärmen. Mit Rechen und Besen bewaffnet machten sie sich daran, herabgefallene Blätter zusammenzukehren, zum Beispiel auf dem Marktplatz oder an der Schwämme. Dort wurde auch Rasen gemäht und Müll aufgelesen. Mit noch mehr Müll haben es die Kammeraden der Feuerwehr zu tun gehabt, denn sie haben auf dem Rennreiter Weg eine große Ladung illegal entsorgten Müll berräumt. Der Friedhof wurde ebenso wieder hergerichtet, sowie die Bahnunterführung mit viel Sorgfalt geräubert. In der Halleschen Straße konnten einige Baumschnittar-

beiten durchgeführt werden und auch die Heimatstube wurde geputzt. Es war eine beeindruckende Gemeinschaftsleistung, welche nur durch die vielen fleißigen Helfer möglich war.

Nach getaner Arbeit gab es eine kleine Stärkung für die fleißigen Helferinnen und Helfer. Auf dem Gelände des Bauhofs konnte bei duftendem Kaffee und leckerem Kuchen über die Ereignisse des Tages gesprochen werden, und es war Zeit, neue Bekanntschaften zu schließen und alte Freundschaften zu vertiefen.

Der Herbstputz in der Stadt Brehna ist mehr als nur eine Pflichtübung. Es ist ein Zeichen der Verbundenheit und des Stolzes auf unsere Stadt. Die Bürgerinnen und Bürger zeigen damit, dass sie Verantwortung für ihre Umgebung übernehmen und bereit sind, aktiv dazu beizutragen, sie lebenswert und liebenswert zu erhalten. An dieser Stelle nochmals meinen ganz persönlichen, herzlichen Dank an alle Freiwilligen.

*Bernd Hubert*  
Ortsbürgermeister





## Veranstaltungen in den Ortschaften

# 1. Renneritzer Silvesterlauf

31.12.2023; 10:00 Uhr; Dorfgemeinschaftshaus Renneritz



→ 5km Lauf/ 5km Walking  
→ 10km Lauf  
→ Bambini Lauf

- Anmeldung per Mail bis 13.12.2023 unter: [silvesterlauf@heimatverein-renneritz.de](mailto:silvesterlauf@heimatverein-renneritz.de)
- Startgebühr: 3€, Kinder frei
- Nachmeldung vor Ort möglich
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt



Scan me!



Eine Veranstaltung des Heimatvereins Renneritz



# Adventsmarkt Renneritz

ab 14.30 Uhr - Verkauf selbst gemachter  
Adventsgestecke und Geschenkartikel

Kaffeestube mit selbst  
gebackenem Kuchen

Bratwurst und Glühwein



ab 15.30 Uhr - Kasperletheater für Kinder -  
"Wer hat die Weihnachtskekse geklaut?"

Besuch vom Weihnachtsmann

## 25.11.2023

veranstaltet vom Heimatverein Renneritz  
im Dorfgemeinschaftshaus



## 26. November 2023 Fotoausstellung "Ereignisse in Brehna 2023"

Altes Rathaus  
Beginn: 15:00 Uhr

Eröffnung der  
Fotoausstellung  
„Ereignisse in  
Brehna 2023“

mit  
Filmen von  
Wilfried Dalibor



Veranstalter:



Eintritt frei

*United States Air Forces  
in Europe Band*

# Adventskonzert

07.12.2023 \* 19.00 Uhr \* Sandersdorf  
Einlass ab 17.30 Uhr Mehrzweckhalle

Getränke im Vorfeld  
und in der Pause  
Ende ca. 21.30 Uhr

Kartenerwerb  
bei Georg Kuroepka  
0175 20 70 323



# FRAUEN.MACHT.POLITIK!



**04. DEZ 2023** **14 - 17 Uhr**

Mehrgenerationentreff, Ring der Chemiearbeiter 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

Workshop  
**Reif für politisches Engagement? Legen Sie los!**

Haben Sie schon einmal daran gedacht, selbst aktiv politische Themen zu gestalten? Dann sind Sie in diesem Workshop genau richtig. Die Formen politischen Engagements sind vielfältig - von freier Arbeit bis kommunales Ehrenamt. Wir gießen Ihre Visionen in konkrete Ziele und feilen an Ihrer Strategie.

Referentin: Andrea Dufner (Natürlich Führen), Kommunikationsexpertin und Coachin

**Anmeldung** bis zum 27.11.2023 unter:  
Jana.Gleissner@anhalt-bitterfeld.de  
Dieses kostenfreie Angebot richtet sich an interessierte Frauen.

**Das lernen Sie:**

- Wo und wie politisch engagieren?
- Ziele erkennen - verfolgen - erreichen
- Unterstützer\*innen finden
- demokratische, politische Netzwerke aufbauen
- Ressourcenpool und ziel-führendes Handeln entwickeln



[www.landesfrauenrat.de](http://www.landesfrauenrat.de)

In Zusammenarbeit des Landesfrauenrates Sachsen-Anhalt e.V., des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und Frauen helfen Frauen e.V.





## Einladung zum gemeinsamen Gedenken anlässlich des Volkstrauertages.

**Anlässlich des Volkstrauertages findet am Sonntag ,den 19.November 2023 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Glebitzsch zum Gedenken der Gefallenen ,Verstorbenen und Vermissten aller Kriege eine Ehrung am Kriegerdenkmal statt.**

**Anschließend lädt der Glebitzscher Heimatverein 1998 e.V. zum gemeinsamen Gedankenaustausch in die Heimatstube ein.**

**Bei Kaffee – Kuchen und Bockwurst lassen wir gemeinsam den Vormittag ausklingen.**






**DER BUNDESWEITE VORLESETAG**

**Freitag, 17. November 2023**

**14:00 bis 16:00 Uhr**

**Mehrgenerationentreff im MGT**

Ring der Chemiearbeiter 20  
06792 Sandersdorf-Brehna

**Vorlesetag im MGT**

**Giesela Selling** präsentiert autobiografische Geschichten

Interessierte sind herzlich eingeladen, den Geschichten zu lauschen. Für Verpflegung ist gesorgt.

Die Teilnahme ist für alle Besucher kostenlos.

**Ansprechpartnerin:**  
Tel.: (03493) 801 264 | E-Mail: doreen.henckens@sandersdorf-brehna.de  
verantwortlich: Stadt Sandersdorf-Brehna | Frau Doreen Henckens



# Weihnachtsfeier in Petersroda



**Weihnachtsbasar und festliches Programm**

**Am 9. Dezember 2023  
ab 15:00 Uhr**

**Im Saal des Restaurants Bouzouki**

Wir freuen uns auf den Männerchor Petersroda, den Kinderchor der Grundschule „Pestalozzi“ Brehna, den Karnevalsverein Roitzsch und den Weihnachtsmann.

Für das leibliche Wohl sorgt die Gemeinde Petersroda sowie das Restaurant Bouzouki.

*Kreatives, Dekoration,  
Leckereien und  
Geschenkideen*



Unterstützt durch:



# Adventssingen auf dem Ramsiner Dorfplatz 02.12.2023 ab 14.30 Uhr

- ☆ Weihnachtsbaumschmücken mit der KiTa „Sonnenschein“ Ramsin
- ☆ Traditionelle Musik
- ☆ Der Weihnachtsmann kommt vorbei
- ☆ Kaffee & hausgemachter Kuchen sowie andere Leckereien
- ☆ Kinderkarussell & Kutschfahrten
- ☆ Glühwein & Co.
- ☆ Grill & Co.

Alle Kinder & Eltern sind herzlich eingeladen,  
am 25.11.2023 ab 10.00 Uhr ihren eigenen Baumanhänger zu basteln!



*Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!*

*- Der Heimatverein Ramsin e. V. -*



**Der Kleingartenverein Glebitzsch e.V. und Glebitzcher  
Heimatverein 1998 laden ein zur**

## **1. Heimatlichen Gartenweihnacht**

Wann : 02.12.2023, 16:00 – 20:00 Uhr

Wo : Garten Nr.4 Haupteingang

**Freuen sie sich auf**

- Verschiedene Kreative Geschenkideen
- Gebasteltes und Gebackenes...
- Glühwein...verschiedene Heißgetränke
- Gegrilltes ...
- Gegen 17:00 Uhr besucht der  
Weihnachtsmann unsere  
Kleinsten

Wir freuen uns auf Sie !

Kleingartenverein Glebitzsch e.V. und Glebitzcher Heimatverein 1998 e. V.



## Zscherndorfer Weihnachtsmarkt am 1. Advent

Die Proben für das diesjährigen Weihnachtsmärchen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns schon riesig auf Euch - liebe große und kleine Märchenfreunde!

**Kartenvorverkauf** 20. und 21.11. von 17 - 19 Uhr im Geschwister-Schollheim in Zscherndorf

**Restkarten und Restplätze** zu Vorstellungsbeginn

Der kleine Weihnachtsmarkt zugunsten der Grundschule lädt von 14 bis 19 Uhr zu einem gemütlichen Einkaufsschwung ein! Also bis zum 03.12.!

*Der Förderverein GS Zscherndorf/  
Die Märchenspieler e.V.*



## Gemeinde Roitzsch

Stadt Sandersdorf-Brehna

An alle Einwohnerinnen und Einwohner von Roitzsch und Umgebung



### Aber damit Tante Enso zu uns kommt, müssen wir jetzt alle aktiv werden!

Das Konzept von Tante Enso basiert auf einer Genossenschaft, also unter der Beteiligung möglichst vieler.

Jeder einzelne, der einen Anteil zu 100 € einmalig an der Genossenschaft erwirbt, legt somit die Basis für die Gründung. Bei mindestens **300 Teilhabern** ist sichergestellt, dass Tante Enso nach Roitzsch kommt – das ist die **Voraussetzung!** Tante Enso glaubt daran, dass die Menschen, die Anteile an der Genossenschaft erwerben, auch tatsächlich Ihren Supermarkt vor Ort wollen und dort auch einkaufen werden.

Der Tante Enso-Markt ist ein wichtiger Schritt für die Sicherung der Infrastruktur vor Ort. Deshalb unterstütze ich als Bürgermeister dieses Projekt aus voller Überzeugung. Der Markt wird feste personalbesetzte Öffnungszeiten haben, wo jeder Bürger mit oder ohne Kundenkarte einkaufen kann. Weiterhin wird für die Inhaber einer My Enso Karte die Möglichkeit bestehen, an 7 Tagen in der Woche rund um die Uhr einzukaufen.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wie bereits bekannt ist, schließt unser RS-Markt zum 29.02.2024 und die Eigentümer begeben sich in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Einkaufen direkt zu Fuß oder mit dem Fahrrad vor Ort einkaufen, ein Laden für den täglichen Bedarf, in dem man sich gerne trifft. **Einkaufen vor Ort** – das alles wäre sehr eingeschränkt mit dem Wegfall der Einkaufsstätte. Es ist uns gelungen, einen Nachnutzer für unseren RS-Markt zu gewinnen:

### Tante Enso

Tante Enso ist ein Supermarkt-Konzept, das den guten alten Tante-Emma-Laden mit den Vorzügen eines top-modernen Online-Supermarktes vereint. Hier trifft Nähe und persönlicher Service auf große Produktvielfalt und ein Sortiment, das flexibel auf unsere Bedürfnisse abgestimmt werden kann. Online startete MyEnso im Jahre 2016 und seit 2019 werden überwiegend in ländlichen Gebieten zusätzlich kleine Supermärkte eröffnet.

Im Einzelnen heißt das für Sie:

- **2.500 – 3.000 Artikel** im Sofortkauf für nahezu alle Bedürfnisse, zusätzlich weitere 10.000 Artikel online verfügbar
- Beliebte **regionale Produkte** aus einer Hand: Sie bestimmen mit, welche das sein sollen
- **Rund um die Uhr einkaufen**, an 365 Tagen im Jahr – mit der kostenlosen Tante Enso-Karte
- Direkte **Mitbestimmung**, was Sortiment, Öffnungszeiten und vielen mehr angeht
- Idealer Standort mitten in Roitzsch

Gerade in der aktuellen Situation mit dramatisch steigenden Energiepreisen, überlegt sich der eine oder andere, das Auto mal stehen zu lassen. Da wäre doch ein Supermarkt vor Ort genau das Richtige!

### Machen auch Sie mit und unterstützen Sie die Chance auf einen Supermarkt in Roitzsch.

Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich gerne an.

Am

**27.11.2023 um 18.00 Uhr** wird es in der **Mensa der Sekundarschule Roitzsch**

eine Bürgerversammlung geben, in der das Projekt von MyEnso vorgestellt wird und Ihre anfallenden Fragen beantwortet werden.

Ich finde, das ist eine einmalige Chance, unsere Kaufhalle im Ortszentrum zu erhalten und somit die Grundversorgung in Roitzsch für die Zukunft zu gewährleisten.

Für Ihr Interesse bedanke ich mich und hoffe auf zahlreiches Erscheinen am 27.11.2023.

Herzliche Grüße  
Mario Willer  
Ortsbürgermeister Roitzsch

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.myenso.de](http://www.myenso.de)



**Merry Brickmas**  
Fröhliche Steinnachten  
in unserer Schule

Weihnachtsmarkt Brick-Ausstellung

16.12.2023 Ganztagschule Roitzsch 14:00-20:00 Uhr

**Merry Brickmas**  
Fröhliche Steinnachten  
in unserer Schule

**Weihnachtsmarkt**

- ★ Weihnachtsmann
- ★ Bastelstube
- ★ Kinderschminken
- ★ Kinderpunsch
- ★ Stockbrot
- ★ Kesselglasch und weiteren Leckerelen

**Brick-Ausstellung**

- ★ große Klemmbausteinlandschaft
- ★ offener Ausstellungswettbewerb eigener Brick-Kreationen und Prämierung für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre
- ★ Brick-Bauecke
- ★ Familienspielbereich mit Brick-Spielen

Scan-mach für mehr Infos und Anmeldung zum Brick-Wettbewerb auf unserer Homepage!

Merry Brickmas Fröhliche Steinnachten

## Brick-Wettbewerb

Anmeldebogen

**Name Aussteller/in:**

Bitte freilassen. Hier wird nach Anmeldung die Ausstellungsnummer deines Sets von uns eingetragen.

**Alter:** .....

**Name des Ausstellungsstücks:** .....

**Maße des Ausstellungsstücks:** .....

**Ungefähre Bauzeit:** .....

- Merry Brickmas Fröhliche Steinnachten
- ## Wichtige Infos
- **Teilnahme für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre**
  - **Ausfüllen des Anmeldebogens & Abgabe in den Teilnahmeboxen oder per Mail an: [k.tkalec-bricks@gmx.de](mailto:k.tkalec-bricks@gmx.de)**
  - **Anmeldeschluss: 12.12.2023**
  - **Abgabe der Ausstellungsstücke am 15.12.23 von 16 bis 20 Uhr & am 16.12.24 von 11-13 Uhr möglich**
  - **Gäste der Brick-Ausstellung als wertende Jury**
  - **Fragen? 0157 855 066 49**

**Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da!**

Ich möchte alle Einwohner und ortsansässigen Vereine einladen, den diesjährigen Herbstputz durch ihr Mitwirken zu unterstützen.

**Herbstputz in Glebitzsch, Beyersdorf und Köckern am 25.11.2023**

**Treffpunkt: 9 Uhr auf den jeweiligen Spielplätzen in den Ortschaften**

Bringt bitte entsprechende Arbeitsgeräte (z.B. Laubbesen, Schubkarren, Astscheren usw.) mit.

Als diesjähriges separates Projekt wird das rot eingekreiste Grundstück in Köckern (Großzöberitzer Straße) von Wildwuchs befreit. (Treffpunkt 9 Uhr)

Euer Ortsbürgermeister  
Manuel Fischbach



**10.12.2023 AB 14 UHR**

# ADVENTS *in Roitzsch* MARKT

**AUF DER KIRCHWIESE**

15:00 UHR ERÖFFNUNG DURCH DEN ORTSBÜRGERMEISTER

15:10 UHR PROGRAMM DER KITA-KINDER

15:30 UHR ANKUNFT DES WEIHNACHTSMANNS

18:00 UHR SIEGEREHRUNG PLÄTZCHENBACKWETTBEWERB

FAHRTEN MIT DER PFERDEKUTSCHE (WETTERABHÄNGIG)

STOCKBROT-BRUTZELN: UND VIELES MEHR



**AUF DEM ADVENTSMARKT IN ROITZSCH**

# PLÄTZCHEN BACK WETTBEWERB

BIS 16:00 UHR ABGABE VON 5 BIS 10 DEINER PLÄTZCHEN AM STAND VOM HEIMATVEREIN

VERGISS NICHT DEINEN NAMEN UND DEN DEINER KREATION DRAUFZUSCHREIBEN

VORENTSCHEID: DIE BESTEN 10 AUFGRUND OPTIK UND RAFFINESSE WERDEN ERMITTELT

FINALE: VERKOSTUNG DER 10 FINALISTEN PLÄTZCHEN DURCH ERFAHRENE SÜSS-SCHNUTEN

AB 18:00 UHR SIEGEREHRUNG

**10.12.2023 AUF DER KIRCHWIESE**





## Der Zirkus kommt- oder auf zum 36. Weihnachtsturnen

Nach einer Weltreise in 80 Tagen, Besuche bei den Pyramiden oder Alice im Wunderland, bleiben die Sandersdorfer Turnerinnen dieses Jahr in heimischen Gefilden. Dafür bekommen sie Besuch von Tieren aller Art, von Artisten und natürlich von frechen Clowns.



Mit anderen Worten, der Zirkus kommt in die Stadt! Am 16. und 17. Dezember schlägt er in der Sandersdorfer Mehrzweckhalle sein großes Zelt auf und erhofft sich, wie in den vergangenen Jahren, wieder ein volles Haus. Nur so Dasitzen und Schauen ist aber nicht. Denn die Clowns werden den einen oder die andere „Freiwillige“ natürlich mit in das Programm einbeziehen. Also, ruhig schon mal die Muskeln aufwärmen. Einlass wird an beiden Tagen jeweils ab 14.30 Uhr sein. Das Programm startet dann eine Stunde später. Um die Zeit zu überbrücken, halten die vielen fleißigen Helfer natürlich wieder viele Leckereien bereit. Also, wir sehen uns.

## Veranstaltungen im Mehrgenerationentreff (MGT) Sandersdorf

Fr.	17.11.2023	14 – 16 Uhr	Vorlesetag mit Giesela Selling
Di.	21.11.2023	14 – 16 Uhr	Kaffeeklatsch & florale Werkstatt
Do.	07.12.2023	14 – 16 Uhr	Kaffeeklatsch
Di.	12.12.2023	14 – 16 Uhr	Rommé-Nachmittag

## Seniorentreff

### Weihnachtsfeier in Brehna

Hiermit lade ich alle Seniorinnen und Senioren zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am 06.12.2023 ins Schützenhaus ganz herzlich ein.  
Beginn 14.00 Uhr

Euer Ortsbürgermeister  
Bernd Hubert

DER HEIMATVEREIN  
ROITZSCH LÄDT EIN

# Senioren Weihnachtsfeier

Dienstag, 28. November 2023  
Eintritt 5 Euro

Beginn 15.00 Uhr  
Einlass 14.30 Uhr

BILLARDBAR  
ROITZSCH

KAFFEE  
KUCHEN  
KULTUR  
PROGRAMM

Anmeldungen und Vorverkauf im  
Blumengeschäft Meinhardt

## Wirtschaftsförderung

### 25 Jahre Haarstudio Steffi Ganzer-Balbusa in Brehna

Nach ihrer Ausbildung und den kommenden 17 Jahren bei Figaro in Bitterfeld hatte Steffi Ganzer-Balbusa sich für einen neuen Weg entschieden. Dieser wurde 1998 mit dem Meistertitel gekrönt. Der Meisterbrief hängt seitdem in ihrem eigenen Haarstudio in Brehna in der Schillerstraße 32. „Es war eine ganz schwierige Zeit mit einem kleinen Kind, einem pflegebedürftigen Familienangehörigen und dann noch mit der Arbeit und der Meisterschule. Deshalb bin ich besonders stolz darauf diese Prüfung geschafft zu haben“.

Heute blickt Steffi Ganzer-Balbusa bereits auf 25 Jahre Haarstudio zurück. Wie die Zeit vergeht! Angestellte und Auszubildende hatte sie nie, obwohl sie es sich so

manches Mal gewünscht hätte.

„Meine Kundschaft steht mir treu zur Seite. Einige besuche ich jetzt zu Hause, weil sie nicht mehr alle so mobil sind.“ Kundenzufriedenheit steht wie eh und je an erster Stelle. „Ich bin mit meinen Kunden zusammen gealtert“, berichtet sie mit einem zufriedenen Lächeln. Steffi Ganzer-Balbusa bedankt sich bei allen Kunden und Kundinnen für diese ausgesprochene Treue. Bürgermeisterin Steffi Syska gratulierte zu diesem besonderen Jubiläum und wünschte für die Zukunft alles Gute.

Wirtschaftsförderung  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing





## 20 Jahre Beauty Institut „Jetzt Ich!“ Janine Lange GmbH

Vor 20 Jahren wagte sich Janine Lange in die Selbständigkeit. Am 17.03.2003 gründete sie ihr eigenes Unternehmen „Jetzt Ich“. Begonnen mit einem ganz bescheidenen Nagelstudio in Petersroda und keiner Ahnung wo die Reise hin geht. Heute ist ein prachtvolles Studio in Brehna entstanden.

Auf den Namen kam sie, als ihre Freundin auf diesen in einem Wellnesskatalog stieß. Da wusste sie sofort, dieser ist es. Er trifft auf alles zu und entspricht ganz ihrer Philosophie. Ihre Eltern waren ebenfalls selbstständig und leiteten ein Transportunternehmen, welches sie gerne mal übernehmen wollte. Die eigentlich gelernte Speditionskauffrau kam dann durch puren Zufall und einer spontanen Idee in die Beauty Branche. Da Janine Lange es nicht anders kannte vom Elternhaus, fiel es ihr nicht schwer selbstständig zu werden. Einen wesentlichen Beitrag trug ihr Vater mit, der ihr lehrte mutig zu sein.

Im Lauf der Zeit halbierte sich die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen auf zwei. Dies lag daran, dass es schwer ist, passendes Personal zu finden. Janine Lange durfte schon zwei Azubis ausbilden. Davon hat sie eine behalten dürfen.



Ein vielfältiges Angebot bietet Janine Langes Unternehmen an. Gesichtsbehandlungen/ Kosmetik, Permanent Make up, Nageldesign/ Handpflege, Fußpflege, Make Up bietet ihr Unternehmen. Dieses Angebot lockt täglich viele Kunden an. Um die 500 Stammkunden kann Janine Lange verzeichnen. Auf die Frage, wie die Corona-Krise ihre alltäglichen Geschäfte veränderten, antwortete sie folgendes:

„Wir haben so manche Pläne verschoben, dafür an anderer Stelle neue Lösungen

gefunden, haben die Zuversicht nicht verloren, Flexibilität gelebt, den Arbeitsalltag einmal von links auf rechts gedreht, Homeoffice und Kinderbetreuung unter einen Hut gebracht und einen unglaublichen Zusammenhalt erlebt. Mit dem Team bin ich durch diese schwierige Zeit gekommen. Das hatte ich in erster Linie unseren treuen Kunden, Partnern und super engagierten Mitarbeitern zu verdanken.“

Heute blickt Janine Lange gerne zurück und ist stolz auf die Erfolge ihres Unternehmens. Dankbar ist sie für die zahlreichen Ideen und die Liebe zum Beruf. Diese ermöglichen Janine Lange ihre eigenen Visionen und Träume zu verwirklichen. Einen wichtigen Beitrag für den Erfolg ist ihre Mitarbeiterin Stefanie Oddoy. Sie begleitet und bereichert Janine Langes Unternehmen seit 10 Jahren.

Zum Schluss erwähnte Janine Lange, dass ihre Beauty Reise noch lange nicht zu Ende sei. Sie und ihre Mitarbeiterinnen freuen sich schon darauf.

*Jonas Dorn*

*Auszubildender der Stadt Sandersdorf-Brehna*

## Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

### „Kindern das Leben zumuten“ - Erfolgreiche Themenelternabende mit Annette Thaut

Jährlich lädt die Stadt Sandersdorf-Brehna interessierte Eltern aus dem Stadtgebiet zu einem kostenlosen Themenelternabend ein, der neben spannenden Infos über Kinder und Kindererziehung auch einen leichten Tagesausklang in guter Gesellschaft bietet. Die Themenelternabende in diesem Jahr fanden am 5. Oktober im Paul-Othma-Haus und am 10. Oktober im Kultur- und Sportzentrum Brehna statt.

Unter dem Titel „Respektvoll Grenzen

setzen, ohne sich den Mund fusselig zu reden“ begeisterte Annette Thaut von der katholischen Erwachsenenbildung e. V. mit einem ganz besonderen Thema, bei dem die Meinungen schnell weit auseinander gehen können. Mit dem Motto „Den Kindern das Leben zumuten“ führte sie die Teilnehmer durch die gesamte Veranstaltung und vermittelte neue Handlungs- und Denkwerkzeuge im Umgang mit Kindern. Frau Thaut rief insbesondere dazu auf, innezuhalten, das eigene Handeln zu

überdenken und Kindern mit Respekt gegenüberzutreten.

Das Interesse an beiden Veranstaltungsabenden war groß. Wir danken Frau Thaut für diesen tollen Vortrag und freuen uns auf weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

*Maria Witters*

*Sachgebiet Jugend, Soziales und Kitas Stadt Sandersdorf-Brehna*



## 40-jähriges Dienstjubiläum von Ute Heimann

Wir gratulieren und bedanken uns bei Ute Heimann für 40 Jahre Engagement und unermüdlischen Einsatz im Interesse der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Sie startete am 01.09.1983 im öffentlichen Dienst als Erzieherin in der Region. Frau Heimann qualifizierte sich weiter und wurde zum 16.01.1989 Leiterin der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ Zscherndorf. Nachdem sie auch in der Kita „Sonnenschein“ Ramsin bereits sehr

viel Berufserfahrung sammeln konnte, übernahm sie die Leitung der integrativen Kindertagesstätte „Glückspilz“ und wirkte tatkräftig beim Neubau mit, der letztlich im Dezember 2010 fertiggestellt wurde.

Wir bedanken uns für ihren langjährigen Erfahrungsschatz und wünschen uns viele weitere Jahre der Zusammenarbeit mit ihr im Erziehungsdienst der Stadt Sandersdorf-Brehna.



## Leitungswechsel in der Kita „Glückspilz“

Nach annähernd 13-jähriger Tätigkeit als Leiterin der Kindertagesstätte „Glückspilz“ wurde Frau Ute Heimann zum 29. September 2023 aus Ihrem verantwortungsvollen Dienst intern vom Kita-Team und von den Kindern in der Einrichtung verabschiedet. Noch ist jedoch nicht Zeit für den Ruhestand. Frau Heimann möchte ihre letzten Arbeitsjahre voll und ganz der Betreuung von Kindern im Stadtgebiet widmen und ist nun auf eigenen Wunsch wieder als vollwertige

Erzieherin in einer anderen Einrichtung der Stadt Sandersdorf-Brehna tätig. Mit einem kleinen Geschenk verabschiedeten sich die anderen Kitaleitungen und Verwaltungsmitarbeiter von ihrer geschätzten Kollegin. Sachgebietsleiterin für Jugend, Soziales und Kitas, Frau Schneider, übergab ihr während der letzten gemeinsamen Dienstberatung ein Geschenk von allen. Wir bedanken uns bei Frau Heimann, die stets das Beste für die Kinder und ihr Team im

Sinn hatte und respektieren diesen Schritt mit einem weinenden und einem lachenden Auge.

Die Leitung der Kindertagesstätte „Glückspilz“ wird derzeit übergangsweise von Frau Romy HeiBig übernommen, die zuvor in der Kita „Villa Kunterbunt“ Roitzsch als Erzieherin und stellvertretende Leiterin tätig war.

*Sachgebiet Jugend, Soziales und Kitas  
Stadt Sandersdorf-Brehna*

## Kindertagesstätten

### Die Igelgruppe im Bastelfieber



Raus in die Natur - alles einsammeln was zu finden ist, und dann die Regentage zum Basteln nutzen.

So sahen die letzten Tage in unserer Igelgruppe aus.

Als Bonus bekamen wir dann noch passend zu unserem Gruppennamen riesige Kartons mit ausgestanzten Teilen ... geschenkt. Das Zusammenstecken und Gestalten gelang unseren Kindern mit totaler Begeisterung.

Herzlichen Dank an Alf Degen und der Firma Smurfit Kappa Delitzsch für die schönen Vorlagen.

*Angela und Sandra  
aus der Kita „Villa Kunterbunt“ Roitzsch*



## Schulen

### Berufswahlmesse an der Ganztagschule „A. Diesterweg“ Roitzsch

#### Schulabschluss – was nun? Auf der Suche nach Auszubildenden

Die Ganztagschule „A. Diesterweg“ Roitzsch hat die Vorbereitung auf das Berufsleben und die Orientierung auf die berufliche Ausbildung seit mehreren Jahren fest im Schulprogramm verankert. Die Zusammenarbeit mit weiterführenden Bildungseinrichtungen und Unternehmen aus der Region spielt in der Berufsvorbereitung der Schule eine bedeutende Rolle. Aber im Schulalltag können die Lehrerinnen und Lehrer einem jungen Erwachsenen ja viel erzählen. Also hat es sich unsere Schule zur Aufgabe gemacht, den Jugendlichen und ihren Eltern einen ersten Eindruck der Unternehmen aus der Region hautnah zu ermöglichen. Seit vielen Jahren findet in der Ganztagschule „A. Diesterweg“ Roitzsch die schulinterne Berufswahlmesse statt. So auch in diesem Jahr. Am 6. November 2023 öffnete unsere Schule ihre Türen für über 40 Unternehmen und weiterführende Bildungseinrichtungen aus der Region. Schülerinnen und Schüler und Eltern konnten hier einen ersten Eindruck von den Unternehmen bekommen und sich über Praktika-, FSJ- oder Ferienjobmöglichkeiten informieren. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Unternehmen bedanken, dass sie ihre Teilnahme

ermöglicht und den Jugendlichen einen Einblick in ihren Berufsalltag gegeben haben. Wie auch im vergangenen Jahr konnten wir einige Unternehmen erstmalig bei unserer Berufswahlmesse begrüßen. Sowohl eine Landmaschine von Claas GmbH aus Landsberg als auch der Truck der EDEKA Handelsgesellschaft Minde-Hannover mbH sorgten auch in diesem Jahr für einen Blickfang auf dem Schulhof. Der zusätzlich angebotene Vortrag der Bundespolizeiakademie Einstellungsberatung Halle fand bei interessierten Jugendlichen großen Anklang. Besonders stolz sind wir, dass unsere Schülerinnen und Schüler auch nach der Schule ihre Hilfsbereitschaft unter Beweis stellen. Die Schülerinnen und Schüler haben beim Auf- und Abbau der „Messestände“ geholfen und scheuten keine Mühen, den Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Vielen Dank an die freiwilligen Helferinnen und Helfer. Unsere Abschlussklasse 10a und ihre Klassenlehrerinnen Frau S. Kühne und Frau G. Kleeberg sorgten für das kulinarische Wohl der Teilnehmenden und Besuchenden. Egal ob Kaffee, Tee, Saft, Kekse oder Grillwürstchen – es fehlte an nichts. Ein großes Dankeschön gilt

unserer Schulsekretärin Frau A. Borstel. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung und ihre Fähigkeit, immer einen kühlen Kopf zu bewahren, wäre die Berufswahlmesse in dieser Form nicht möglich gewesen. Ein Dank gilt der tatkräftigen Unterstützung der Kollegschaft, die einen reibungslosen Ablauf der schulinternen Berufswahlmesse 2023 ermöglicht und die Messe auch in diesem Jahr zu einem gelungenen Erlebnis für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Besucherinnen und Besucher gemacht haben. Vielen Dank. Wir freuen uns auch im nächsten Jahr wieder die Türen für die zahlreichen Unternehmen aus der Region öffnen zu können.

Ronja Breitenberger



### Weihnachtsmarkt der Grundschule Brehna

Sehr geehrte Damen und Herren, der Förderverein sowie die Schüler und Schülerinnen der Grundschule „Pestalozzi“ in Brehna laden ein zum

**14. Weihnachtsmarkt  
am 01.12.2023 ab 16.00 Uhr  
auf dem Gelände der Grundschule**

Es gibt wieder viele Überraschungen für unsere Gäste:

Kinder-Weihnachtsprogramm, Bastelstube, Märchenzimmer, Kinderschminken, Verkauf von Bastelarbeiten, Café, Grill, Glühwein, Kinderpunsch, Zuckerwatte und Waffeln frisch gebacken, sowie musikalische Umrahmung mit DJ Bernd.

Der Erlös kommt unseren Kindern zugute.

*Es freuen sich auf Ihren Besuch die Kinder, Eltern, sowie das gesamte Team der Grundschule „Pestalozzi“ Brehna*



## Horte

### Umweltfreundlichster Hort in der Stadt Sandersdorf-Brehna gekürt

Im Zeitraum vom 28.08. bis 22.09.2023 fand in Sandersdorf-Brehna ein Wettbewerb zwischen den Horteinrichtungen Sandersdorf, Brehna und Zscherndorf statt. Ziel dieses Wettbewerbs war es, den umweltfreundlichsten Hort der Stadt zu ermitteln. Dabei sollten die Schulkinder und ihre Eltern zu mehr Bewegung motiviert und für den Straßenverkehr sensibilisiert werden. Dies wurde im Rahmen der weltweiten Aktion „Zu Fuß zur Schule“ umgesetzt. Insgesamt gibt es 440 Kinder aus den Horten. Im Durchschnitt nahmen 156 Kinder an dem Wettbewerb teil. Davon 46 Kinder aus dem Hort Sandersdorf, 67 Kinder aus dem Hort Brehna und 42 Kinder aus dem Hort Zscherndorf. Statt auf das „Elterntaxi“ zurückzugreifen, wurden die Kinder ermutigt, zu Fuß zu laufen, mit dem Fahrrad zu fahren oder

öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Nach dem Wettbewerbszeitraum konnte sich der Hort Zscherndorf mit einer Teilnahmequote von 51,30 % als umweltfreundlichster Hort durchsetzen. Knapp dahinter folgte der Hort Brehna mit einer Teilnahmequote von 50,14 %. Der Hort Sandersdorf erreichte eine Teilnahmequote von 44,16 %.

Die Preisverleihung und -verspeisung fand am Freitag, den 13.10.2023 statt. Bürgermeisterin Steffi Syska überreichte den Kindern stolz den langersehten Preis: Eis vom Eiswerk Brehna. Der Hort wurde damit offiziell zum umweltfreundlichsten Hort der Stadt Sandersdorf-Brehna im Jahr 2023 gekürt. Das Eis wurde sogleich von allen verputzt.

Steffi Syska zeigte sich überaus erfreut und stolz über die Beteiligung aller Horteinrichtungen. Sie betonte die Wichtig-

keit von umweltbewusstem Handeln und Verkehrssicherheit für die Kinder. Durch die Teilnahme am Wettbewerb wurde nicht nur das Bewusstsein für diese Themen gestärkt, sondern auch die Zusammenarbeit der Schulkinder und ihrer Eltern gefördert.

Die Aktion „Zu Fuß zur Schule“ hat somit ihr Ziel erreicht, indem die Kinder nicht nur selbstständiger werden, sondern auch die Umgebung kennenlernen und Zeit an der frischen Luft mit Bewegung verbringen.

Bürgermeisterin Steffi Syska betonte, dass der Wettbewerb ein voller Erfolg war und dieser wird sicherlich auch in den kommenden Jahren wiederholt.

*Sander Hahnwald  
Auszubildender der Stadt  
Sandersdorf-Brehna*



*Bürgermeisterin Steffi Syska verkündet den Sieg.*



*Das Eis war im Nu alle.*



*Es hat lecker geschmeckt.*

### Herbstferien im Hort Zscherndorf

Die Ferien läuteten wir mit einem Herbstspaziergang um die Postgrube ein. Dort konnten wir das neblige Gewässer, die bunten Blätter und verschiedene Tiere beobachten. Des Weiteren haben die Kinder Naturmaterialien gesammelt, um diese anschließend im Hort mit ihrer kreativen Ader zu verschiedenen Kunstobjekten zu verwandeln. Eine Kindergruppe ging mit der Erzieherin einkaufen und kochte anschließend eine leckere Kürbissuppe. Viele Mädchen und Jungen hatten großen Spaß daran aus unserer Chill-Ecke und den neuen Kissens eine Bude zu bauen. Andere „eröffneten“ einen Massage-Salon und hatten mit ihrer Kundschaft alle Hände voll zu tun. Die erste Ferienwoche endete kuschelig mit einem Film am Freitag, zu dem Popcorn genossen werden konnte.

Die zweite Herbstferienwoche stand ganz in dem Motto „Gruseln, Forschen und Einstudieren“. Mit großem Eifer wurde die Halloween-Dekoration vorbereitet. Spinnennetze und Kürbiswindlichter wurden gebastelt. Ihre kreative Ader lebte hierbei unsere Anerkennungspraktikantin Vivien Vogts aus und leitete die Bastelstraße an. Selbst geschnittene Kürbisse durften natürlich auch nicht fehlen. Mit viel Sauerei, aber großem Spaß schnitzten und bemalten alle Kinder die eigens mitgebrachten Kürbisse, welche zur schaurig schönen Dekoration im gesamten Hortgebäude beitragen.

Am Donnerstag, den 26.10.2023 folgte dann die heiß ersehnte Halloween-Party mit viel Spiel, einem Grusel-Buffer und einem Unterhaltungsprogramm. Wir danken an dieser Stelle allen Eltern, die

Lebensmittel für das Buffet mitgebracht haben. Jedes Kind war verkleidet und kreativ geschminkt.

Einige Mädchen hatten die Woche über sehr engagiert und fleißig einen Tanz zu „This is Halloween“ einstudiert. Da die Vorbereitungen nicht ganz im Verborgenen blieben, wurden noch weitere Schüler von der Idee inspiriert, so dass das Musikvideo zu Michael Jacksons „Thriller“ nachgestellt wurde. Die Aufführungen waren ein voller Erfolg bei allen Hortbesuchern und es hagelte Rufe um Zugaben.

Zum Austoben standen an diesem Tag noch „Versteinerte Hexe“, Luftballontanz und Gruselasche auf dem Programm. Bis zur Erschöpfung wurden jedoch die Geister mit dem Ball abgeworfen beim Geister-Becher-Spiel. Zielgenauigkeit war hier von großem Vorteil.



Am Freitag wurde dann geforscht und experimentiert. Mit einem Bechertelefon wurde sogar über mehrere Etagen telefoniert. Der Drachenschleim erscheint vorerst gruselig, aber die selbstgebaute Lavalampe brachte wieder ein wenig Farbe in den Raum. Um für den nächsten Ballontanz gewappnet zu sein,

wurde zudem ausprobiert, wie man einen Luftballon dazu bringt, sich von allein aufzublasen.

Wir danken allen Beteiligten für die zwei gelungenen Ferienwochen und freuen uns schon auf die nächsten.

*Das Team des Hortes*



## Freizeitreff

### Halloweenfest im Freizeitreff

Bereits am 27. Oktober feierten die Kinder und Jugendlichen im Freizeitreff Halloween. Hierbei legten sich die beiden Erzieherinnen Bianca Gebhardt und Doreen Deorocki ganz besonders ins Zeug! Nicht nur mit dem eigenen Kostüm, sondern auch mit einem Halloweenbuffet, das keine Gruselwünsche übrig ließ, mit Dekoration und Projektion zum Schauern und einem bunten Programm für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Diese ließen sich

wiederum auch nicht lumpen. Hieß es doch im Vorfeld, „das schaurigste Kostüm gewinnt“. Demnach startete nach dem Einfinden aller das Fest mit einer Modenschau. Das ist per se schon nicht einfach...und dann auch noch mit Gruselkostüm, gruslig laufen. Doch jeder machte es auf seine Art wunderbar und es gab auch für jeden Applaus und die Bewertung aller Gruselkids! Nach der Siegerinnen-Ehrung gabs blutige Bowle und Spinnendonats, feurige

Paprikschoten, Wa-wa-wackelpudding und weitere Leckereien (wenn man sich traute). Ein gelungener Auftakt für den Freizeitreff.

Ein Dankeschön geht an alle Unterstützer, die dieses kleine aber feine Fest möglich gemacht haben! Vielen lieben Dank!

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



*Leckeres Halloweenbuffet!*



*Ein Gruppenbild vom ersten Fest im Freizeitreff.*

Geburtstag –

Bedanken Sie sich

mit einer Anzeige!

[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)



Beide Erzieherinnen mit den Gewinnerinnen des Kostümwettbewerbes.



Hier steckte viel Liebe im Detail der Kostüme.



Das Siegerkostüm kam erst im Dunkeln so richtig zur Geltung.



Martha und Emma, zwei gruselige Freundinnen.



Pepe und Jannes jagten einem auch einen ziemlich Schrecken ein!

## Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

### Bibliothek



#### Der 30. Lese(r)treff

Dieser wurde am 20.09.23 in der Bibliothek Sandersdorf-Brehna durchgeführt.

Diesmal stand der Roman „Das Lavendelzimmer“ von Nina George im Mittelpunkt. Von Nina George hatten wir im Dezember 2019 das Buch „Die Mondspielerin“ zur Vorstellung. Es scheint, als ob ihre Bücher mich besonders anziehen!

Nina George, geb. am 30.08.1973 in Bielefeld, veröffentlichte auch unter den Namen Anne West und Nina Kramer. Die Hauptperson in Das Lavendelzimmer ist der Buchhändler Jean Perdu. Er empfiehlt Menschen heilende Bücher, das sind aber keine Bücher über Arzneien, in seinem Bücherschiff. Er selbst braucht jedoch auch Heilung: Er muss sich mit einer Trennung auseinandersetzen, die vor 20 Jahre stattfand. Um das Problem, welches ihn damals sehr schwer traf, zu lösen, macht er sich mit

seinem Bücherschiff aus dem Norden Frankreichs die Flüsse entlang auf die Suche nach Vergebung. Max, sein Begleiter, ist Schriftsteller, und sucht nach seiner zweiten Buchidee, nachdem sein erstes Buch dummerweise ein Erfolg geworden ist.

Der nächste Lese(r)treff findet ausnahmsweise schon am 22.11.23 um 14.30 Uhr in der Bibliothek Sandersdorf statt.

Brigitta Tiedtke



## Unsere Vereine berichten und informieren

### Sportvereine

#### Kanuten räumen zur Deutschen Meisterschaft in Hanau ab

Vom 22. - 24. September reisten 10 Sportlerinnen und Sportler des Sandersdorfer Kanu-Verein e.V. zur diesjährigen Deutschen Meisterschaft im Stand Up Paddling nach Hanau.

Ein topp angelegter Badensee mit vielen Möglichkeiten zum Camping. Geradezu ideal um Wassersport vom aller Feinsten zu zeigen. Somit war für die diesjährigen Meisterschaften der Stehpaddler auf hohem Niveau angerichtet, wie man so lächelnd sagt.

Die Aktiven der Sandersdorfer Kanuten nahmen am Sprint über die Streckenlänge von 200 m teil. Sowie einen Technikcours, wo mehrere Bojen mit Paddelrichtungswechsel absolviert werden mussten.

Dieser Parkour ging über 1.000 m. Durch Vor- und Zwischenläufe gekommen, kämpften alle Sandersdorfer und eine Muldensteinerin um die begehrten Meisterschaftsnadeln im Finale mit.

Bei den jungen Mädels konnte Noémy Schulz Gold und Silber erkämpfen.

Im Bereich der 13/14-jährigen Mädels errangen Maya Hoppe und Lilly Behr die Plätze 5 je zweimal sowie die Plätze 5 und 6 im Technikcours.

Bei den Mädels 10 – 12 Jahre belegten folgende Sportlerinnen im Sprint die nachstehenden Plätze: Platz 4 Larissa Heidenreich, Platz 5 Emma Kiefer, Platz 6 Wiktorija Bukowska.

Bei den Jungen konnten wir Sandersdorfer im Sprint mit Alex Bukowski einen weiteren Silbermedaillengewinner stellen. Bei der männlichen Jugend holte Miro Schulz Bronze. Luca Barth errang Platz 4, Jannick Waßermann Platz 5. Zu diesen hervorragenden Leistungen kam noch eine Bronzemedaille durch Emma Kiefer aus Muldenstein hinzu.

Somit waren nicht nur die Sportlerinnen und Sportler mit der Ausbeute zufrieden, sondern auch die Trainer waren stolz auf das Gesamtergebnis dieser Meisterschaft in Hanau.

*Sandersdorfer Kanu-Verein e.V.*



#### Abpaddeln der Kanuten

Nur eine Tradition, dass Training zu Wasser und im Krafraum sowie Sporthalle, gehen ganz normal weiter.

Dennoch feierten die Sandersdorfer Kanuten das Saisonende. Wie üblich mit einer Rede des Vorsitzenden und vielen Ehrungen, welche sich über die Wettkampfsaison entwickelt haben.

So zum Beispiel Tabea Gabelunke, unsere Nationalmannschafts-Paddlerin und Vizeeuropameisterin, wurde zusammen mit Jonas Prehl für die herausragenden Leistungen zur Ostdeutschen- und Deutschen Meisterschaft im Kanurensport für die vielen Medaillen geehrt.

Auch die Mannschaft, welche vor einigen Wochen im SUP (Stand Up Paddling) zur Deutschen Meisterschaft war, wurde nochmal für die errungenen Medaillen sowie tollen Platzierungen geehrt.

Aus den Händen von Tabea und dem Vorsitzenden, Lutz Wilke, erhielten Maya

Hoppe, Lilly Behr, Larissa Heidenreich, Wiktorija Bokowska, Noémy Schulz, Alex Bukowski, Luca Barth, Yannick Waßermann und Emma Kiefer aus Muldenstein, ehrenvolle Preise.

Für die 5-jährige Mitgliedschaft bedankte sich der Vorsitzende bei Felix Roth, Maya Hoppe und Alexander Hoppe.

„Natürlich sind solche herausragenden, sportlichen Leistungen ohne die Arbeit im Vorstand und dem Training der Trainer nicht möglich“, würdigte der Vorsitzende in seiner Ansprache und bedankte sich zum Abpaddeln für die hervorragende Arbeit der Leitung und beim Trainerstab, recht herzlich.

Gleichzeitig verwies er auch darauf, dass der Vorstand die Arbeit ohne Hilfe der Eltern nicht bewältigen könnte. Dabei verlas der Vorsitzende, dass von 55 Wochenenden im Jahr, 50 davon dem Verein gewidmet sind. Ob Wettkämpfe

oder andere Veranstaltungen, im Verein dreht sich das Leben für Groß und Klein. Zu diesen herausragenden Leistungen konnte der Vorstand schon mit einer Überraschung für die kommende Saison aufwarten. 15 neue Paddel erhielten durch Tabea ihre Sekttaufe und konnten an die Kinder und Jugendlichen der Bestimmung übergeben werden.

Unterstützt wurde diese Aktion durch die Stadt Sandersdorf-Brehna. Hierfür noch einmal unser Dank.

Nach den ganzen Ehrungen ging es dann natürlich bei windigen und welligen Bedingungen noch einmal aufs Wasser, wie es sich gehört an solch einem Tag.

Mit Zwei-Felderball, Sportler gegen Eltern, fand dann in gemütlicher Runde das Abpaddeln zu später Stunde ein Ende.

Für die, welche neugierig geworden sind, sollten sich unter

info@kanu-Sandersdor.de oder unter der Tel.-Nr 0172 8140151 melden. Das Training ist in unterschiedlichen Trainingsgruppen, dem Alter angepasst, immer möglich.

Mit verbundenen, sportlichen Grüßen

der Vorstand  
Sandersdorfer Kanu-Verein e. V.



## Union Turnerinnen drei Mal Pokalsieger

### Alle Mannschaften für den Landespokal qualifiziert

Elf Teams aus Wittenberg, Zerbst, Bitterfeld und den gastgebenden Sandersdorferinnen gingen am ersten Oktoberwochenende in der Mehrzweckhalle an die Turngeräte. Anlass war der Regionalpokal als Mannschaftswettkampf, der gleichzeitig die Qualifikationsgrundlage für den diesjährigen Landespokal darstellte.

In der Wettkampfklasse der sieben- bis neunjährigen Mädchen gingen vier Teams an den Start. 203,05 Zähler standen am Ende für die erste Mannschaft Sandersdorfs auf der Habenseite. Dies bedeutete den Pokalgewinn mit einem deutlichen Abstand vor der Riege

von Rot-weiß Zerbst (191,70 Punkte). Die zweite Mannschaft von Sandersdorf kam mit 188,35 Punkten auf Rang drei vor den Mädchen der SG Chemie Bitterfeld (167,35).

Auch in der Kategorie 10 – 11 Jahre lief es für die Gastgeber mit dem Pokalgewinn super. Für viele starke Übungen gab es insgesamt 241,25 Punkte und den Platz ganz oben auf dem Siebertreppchen. Flankiert wurden sie von den Bitterfelder Chemie-Turnerinnen (230,20) und dem zweiten Sandersdorfer Team (214,60). Die Plätze vier und fünf gingen nach Zerbst (204,30) und Wittenberg (200,20).

Nur zwei Mannschaften gingen in der

Klasse Jugend/Erwachsene KM IV an die Geräte. Nach den jeweils fünf Kürübungen an Sprung, Barren, Balken und Boden für jedes Team standen für das Team Sandersdorf 190,95 und für die Bitterfelder Riege 185,65 Punkte zu Buche. Die Sandersdorfer Turnerinnen der Leistungsklasse KMIII hatten sich bereits vorab kampfflos qualifiziert, da kein weiteres Team in dieser Kategorie antrat.

Damit können die Sandersdorferinnen optimistisch in Richtung Landesmannschaftspokal blicken, der Ende November in Halle stattfindet.

Andreas Schmidt





## Kulturvereine



### 115 Jahre Männerchor Petersroda

Auf eine lange Tradition mit allen Höhen und Tiefen kann dieses Jahr der Männerchor Petersroda „Polyhymnia 1908“ e. V. zurückblicken.

Am 7. März 1908 fanden sich in der Gemeinde Petersroda sangesfreudige Männer zusammen. Ziel dieser Zusammenkunft war, einen Gesangsverein zu gründen. Bekannte deutsche Volkslieder waren und sind bis heute Mittelpunkt der Chorarbeit, aber auch internationale Volkslieder, moderne und humoristische Titel gehören zu unserem Repertoire. Die Gründungsgeschichte unseres Chores wurde zum ersten Mal am 14. Juni 1925 in der Festaussgabe der „Petersrodaer Nachrichten“ erwähnt.

1998 wurde anlässlich des 90-jährigen Jubiläums eine neue Vereinsfahne angeschafft und festlich eingeweiht. Genau wie die alte Fahne von 1925 trägt sie den Leitspruch des Chores „In Freud und Leid zum Lied bereit“.

Seit 1999 gibt es auch das „Petersrodaer Lied“, welches das Leben in unserem kleinen, aber schönen Ort musikalisch beschreibt.

Im Mai 2008 wurde dem Männerchor für 100 Jahre kontinuierliche und aktive Chorarbeit die „Zelter-Plakette“, eine der höchsten Auszeichnungen des Deutschen Chorverbandes, verliehen.

Seit 01. Februar 2018 begleitet Florian Matschull als musikalischer Chorleiter

den Männerchor. Er schafft es immer wieder, dem Chor die richtigen Töne beizubringen, die wir dann als gemeinnütziger Verein zu entsprechenden Anlässen auch öffentlich präsentieren. Wichtig ist uns, dass immer Spaß und Freude am Gesang und der gemeinsamen Geselligkeit erhalten bleibt. So führen wir nicht nur unsere wöchentlichen Chorprobe, sondern auch Sängerfahrten, Kameradschaftsabende und Feste durch, bei denen natürlich unsere Partnerinnen mit eingebunden werden. Aus gegebenem Anlass führten wir im September gemeinsam mit unseren Frauen eine Festveranstaltung im „Auerbachs Keller“ zu Leipzig mit Programm durch. Wie immer war es ein schöner

Abend bei dem keiner zu kurz kam und sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wer sich überwinden kann, einmal unverbindlich vorbeizuschauen (vor allem junge Männer), ist natürlich gern gesehen. Wir haben auch Sänger von außerhalb, wie Bitterfeld, Delitzsch oder Wolfen. Die Chorproben finden jeden Montag ab 19:00 Uhr Straße der Freundschaft 63 in Petersroda statt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei eventuellen Rückfragen gern unter 016096203644.

*Falk Gerhardt*  
1. Vorstand



IMPRESSUM

### „Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zschemdorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich 1 mal im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**  
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**  
Die Bürgermeisterin der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Die Weiße Frau: Puppenspiel in Brehna

**Zum zweiten Mal initiiert der Heimat- und Geschichtsverein Brehna e. V. die Einstudierung eines Puppenspiels, das Legenden rund um die Geschichte von Kloster und Gemeinde Brehna in den Mittelpunkt stellt. Mehreren Zufällen, aber vor allem den begeisterungsfähigen Akteuren ist es zu verdanken, dass der Vorhang des kleinen Puppen-Theaters sich im Dezember für eine neue, zweite Spielzeit öffnet.**

Die ca. zwei Meter hohe, selbst gezimmerte Puppenbühne stammt aus der Nähe von Stuttgart, und die Drehbücher für die ausgewählten Stücke sind ebenfalls in Stuttgart geschrieben worden. Dass beides nach Brehna „gefunden“ hat, liegt erstens an besonderen beruflichen bzw. familiären Kontakten, zweitens aber an Ideen und dem „Überzeugen-Können!“ der HGV-Akteure, dass und wie es mit einer „Umsetzung“ (... im Falle der Bühne ist das angesichts der 500-km-Entfernung ganz wörtlich zu verstehen!) funktionieren könnte.

Wen sollte man angesichts des Erfolges dieses Projektes überhaupt hervorheben? Katja Münchow und Anja Gehrmann als Vereinsvorsitzende natürlich ... Die beiden sind es, die ganz am Anfang des Vorhabens standen: Da gab es das kleine Büchlein (1999 erschienen) mit ausgewählten Sagen zur Ortsgeschichte und die Idee eines Puppenspiels schon und eben auch die Kontakte nach Stuttgart. Und schließlich viele kompetente Leute aus dem Verein und aus dem Ort, die mit Ideen und auch ganz praktisch dabei halfen, dass in der Adventszeit 2022 das erste Stück, „Die Gans auf den goldenen Eiern“, aufgeführt werden konnte. Zunächst einmal musste die Puppenbühne aus der Nähe von Stuttgart nach Brehna kommen. Ohne die Firma dbo GmbH aus Bitterfeld wäre

das nicht möglich gewesen. Dann musste sie für den neuen Zweck noch ein bisschen komplettiert werden, es galt passende Handpuppen zu finden, Kulissen zu malen, die Bühnentechnik zu installieren, weitere Veranstaltungstermine vorzubereiten ... Ganz besonders aber ging es natürlich darum, kleine Brehnaer Puppenspieler zu finden, die sich auf regelmäßige Proben einließen, Texte lernten und sich der häufigen Aufforderung „Arm mit der Puppe bitte höher halten! Wir sehen sie nicht! Und etwas lauter sprechen!“ stellten. Katja Münchow (Leiterin der Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld) musste sich als Regisseurin beweisen, fand aber Unterstützung z. B. durch die Brehnaer Pestalozzi-Grundschule und ebenso durch Harald Münchow, der durch die unerwarteten Herausforderungen zu einer Art Ton- und Lichttechniker geworden ist.

Spaß hat es auch den rd. zehn Kindern, die „unter den Puppen“ oder im Technik-Team mitwirkten, von Beginn an gemacht, die drei Freunde Max, Kasper und Trine bei ihrem nächtlichen Abenteuer in den Klostergarten zu begleiten, wo eine Gans auf goldenen Eiern brütete. Kaspers raffiniertes „Ablenkungsmanöver“ (weil man auf dem Weg zur Gans keinesfalls an dieses Vorhaben denken durfte, sondern stattdessen an Schokolade!) haben bei den insgesamt 8 Aufführungen zwischen Dezember und Sommer 2023 schätzungsweise 685 Zuschauer (Kinder und Erwachsene) miterleben können.

Dass der HGV seit letztem Jahr nun schöne, große Vereinsräumlichkeiten im Hof des neuen Rathauses für Zusammenkünfte und die Proben zur Verfügung hat, schafft für die neue Spielsaison beste Voraussetzungen.

Besonders erfolgversprechend aber ist, dass mit Ramona Marek und Karola Mack zwei neue Regisseurinnen - sogar mit pädagogischen und künstlerischen Erfahrungen - gewonnen werden konnten! Sechs Kinder, die sich nun mit ihren Puppen um die Geschehnisse rund um eine geheimnisvolle weiße Frau und das Verschwinden ihres besten Freundes Robin kümmern müssen, sind auch schon gefunden.

Die Proben haben inzwischen begonnen. Die Kinder sind mit vielen eigenen Ideen dabei, ihre Rollen zu verstehen und die Puppen beispielsweise über den Brehnaer Markt spazieren zu lassen. Erneut wird es um den richtigen Moment des Auftauchens und Hochhaltens einer Puppe, ums laute, klare Sprechen, aber auch wieder um Kulissen, Beleuchtungs- und Tontechnik gehen.

Die erste Aufführung der WEIßEN FRAU soll am 03.12. in der Bürgerstube des Alten Rathauses um 10.30 Uhr über die Puppenbühne gehen.

Christa Fischer



**Alles aus einer Hand!**

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

**LINUS WITTICH Medien KG**

Anfragen & Preisangebote:  
[agentur.herzberg@wittich.de](mailto:agentur.herzberg@wittich.de)  
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre\*n Medienberater\*in!



## Gleibitzscher Heimatverein 1998 e.V. auf spannender Fahrt

Nach einer unserer letzten gemeinsamen Fahrt im Jahr 2017 wurde es Zeit, wieder einmal auf eine größere Entdeckungstour zu gehen.

Die Wahl fiel auf die Stadt Bad Frankenhausen, einem Städtchen, das im Naturpark Kyffhäuser zwischen dem Harz im Norden und dem Thüringer Wald im Süden eingebettet liegt. In der Waldgaststätte „Sennhütte“ konnten die Zimmer reserviert werden. Die gute bürgerliche Küche und das Frühstücksbuffet waren sehr schmackhaft.

Das Programm am Samstag begann mit einem Besuch des Panorama-Museums. Hier wird auf einem monumentalen Panoramabild die Geschichte des deutschen Bauernkrieges mit dem Titel „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ dargestellt. Das Bild ist 14 m hoch und 123 m lang. Von 1983 bis zur Übergabe 1987 entstand dieses Gemälde vom Maler und Grafiker Werner Tübke.

Der Museums-Rundbau ist ein sehr beeindruckendes Bauwerk. Anschließend fuhren wir nach Oldisleben in die Rübenzuckerfabrik, welche bis nach der letzten Rübenverarbeitungskampagne 1990 in Betrieb war. Durch sehr engagierte Bürger und einen Verein blieb diese Fabrik als Museum originalgetreu erhalten. In einem kleinen Film konnten wir uns erste Bilder über einen bewegenden Arbeitsalltag ansehen. Die Führung verschaffte uns einen Einblick über die aufwändigen Arbeitsgänge und die dazu gehörigen Rohstoffe bei der Herstellung des „weißen Goldes“. Nach



diesen ausführlichen und sehr interessanten Geschichten führte uns unser Weg in die „Goethe Chocolaterie“. Ein Ort für Schokoladenfreunde. Man kann die Herstellung der süßen Ware hinter Glas miterleben und natürlich auch käuflich erwerben. Wer die Wahl hat, hatte die Qual. Pünktlich zur Kaffezeit nahmen wir Platz am Kaffeetisch. Bei einem außergewöhnlichen Angebot an Torten fiel die Entscheidung schwer. Zum Abschluss des Tages ging es noch ins Zentrum der Stadt mit seinem berühmten Wahrzeichen einem Kirchturm. Der schiefe Turm von Bad Frankenhausen ist schiefere als der Turm von Pisa

und somit der höchste schiefe Turm der Welt. Heute ist die Turmspitze 4,60 m aus dem Lot und er steht immer noch. Nach einem Tag voller Eindrücke verbrachten wir den Rest des Abends in geselliger Runde.

Uns blieb nur eine kurze Nacht bis zum letzten Frühstück. Gestärkt verabschiedeten wir uns von der „Sennhütte“. Auf unserer Heimfahrt machten wir noch einen Abstecher in den Ziegelrodaer Forst mit anschließender Einkehr in die „Waldgaststätte“.

*Ingeburg Schleicher*



## DIE ABTEILUNG Büchertreff

des  
Heimatverein Roitzsch e.V.  
liest zum 3. Mal den  
aufmerksamen Zuhörern der  
KiTa Villa Kunterbunt vor

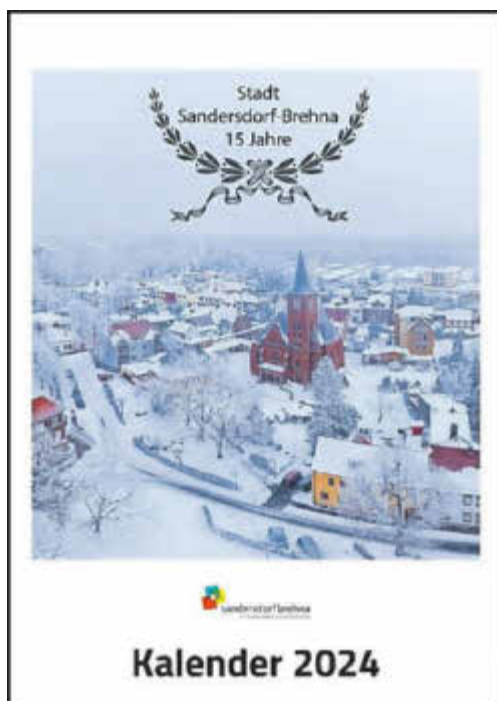
Zum bundesweiten Vorlesestag am  
**17. November 2023**



## Jahreskalender 2024 von der Stadt Sandersdorf-Brehna

Der angekündigte Jahreskalender wird ab 4.12.2023 zum Verkauf stehen.

Sie können diesen für 5 Euro bei der Stadtverwaltung in Sandersdorf-Brehna (Bahnhofstraße 6) und in der Außenstelle in Brehna zu den regulären Öffnungszeiten erwerben. Er wird ebenfalls zum Weihnachtsmarkt in Sandersdorf-Brehna und auf weiteren Veranstaltungen zum Verkauf angeboten.



## Neuigkeiten der Chorgemeinschaft e. V.

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und Ruhe kehrt ein.

Unter der Leitung von Gunter Ecke möchte Sie der Singkreis Brehna, bestehend aus der Chorgemeinschaft Brehna, dem Gemischten Chor Wolfen-Sandersdorf und Mitgliedern des ehemaligen Chores der Neuapostolischen Kirche Brehna in die Adventszeit einstimmen.

Deshalb laden wir Sie herzlich zu unserem diesjährigen Adventskonzert am

**Samstag, dem 02.12.2023, 18.00 Uhr  
in das Schützenhaus Brehna**

ein.

Zuvor können Sie den Nachmittag ab 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen genießen oder sich in angenehmer Atmosphäre neben der Feuerschale im Biergarten Gegrilltes, Fischspezialitäten von B. Reichert und Glühwein schmecken lassen.

Das Konzert klingt am Abend mit gemütlichem Beisammensein aus.

Der Eintritt ist frei.

Reservierungen können im Schützenhaus Brehna unter Tel. 034954 48107 erfolgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand

## Feuerwehr

**WEIHNACHTSMARKT  
DER FEUERWEHR BREHNA**

**09. Dez. 23**  
**AB 15:00 UHR**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST  
GESORGT MIT...**

**GEGRILLTES      LEBERBRÖTCHEN**  
**GRÜNKOHL MIT KNACKER**  
**KNÜPPELKUCHEN      KRÄPPELCHEN**

**FÜR DIE KINDER**  
**DER WEIHNACHTSMANN  
BASTELECKE**

**WIR FREUEN UNS ÜBER ETWAS GEBASTELTES  
FÜR UNSERE PFLEGEHEIME IM ORT.**

MERRY Christmas

FEUERWEHR BREHNA



## Tag der offenen Tür und eine besondere Ehrung

Am 30. September konnten wir bei strahlendem Sonnenschein wieder die Türen und Tore unserer Freiwilligen Feuerwehr in Petersroda öffnen. Mit einem bunten Programm, wie Bastelstraße, Hüpfburg und der Auftritt von Clownin Luna, lockten wir viele kleine Besuche auf unseren Hof. Kaffee und selbstgebackener Kuchen unserer Vereinsmitglieder sowie ein Großer Topf Erbsensuppe und leckeres vom Restaurant Bouzouki kam sehr gut bei unseren Gästen an.

Eine besondere Überraschung ereilte dann noch den Kameraden Fred Bayer.

Mit einer offiziellen Ehrung von der Stadtwehrleitung, der Bürgermeisterin Steffi Syska und natürliche der eigenen Kameraden, wurde zu **50 Jahre im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr** gratuliert. Unser Fred war sichtlich gerührt, denn er ahnte nichts. Alles in allem ein rundum gelungener Tag und damit nochmal ein dickes Dankeschön an alle die mit ihrer Unterstützung dazu beigetragen haben. Anika Crucius-Schoberth, Feuerwehrverein Petersroda e.V.

Ein halbes Jahrhundert dabei  
50 Jahre Feuerwehrmann  
Fred Bayer

„Wie wunderbar sind Menschen,  
die Dinge einfach tun, ohne  
darauf bedacht zu sein, was für  
sie selbst dabei rausspringt“

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem  
50-jährigen Dienstjubiläum.

Vielen Dank für alles, was du für das  
Ehrenamt geleistet hast.

Wir wünschen Dir für die Zukunft alles  
Gute.

Simone Engfehr

Ortsbürgermeisterin

Ortschaftsrat

Petersroda



## Weitere Vereine

### Die 98. Rassegeflügelchau des RGZV Ramsin und Umgebung e. V., in Ramsin

An dem Wochenende 28. und 29.10.2023 fand diese Geflügelausstellung statt.

Ausgestellt werden 21 Hühner, 35 Zwerg-Hühner und 67 Tauben.

Es wurden hervorragende Ergebnisse erreicht.

Den „Landesehrenpreis“ erhielt Marco Deutschbein für seinen Züchterfolg bei „Australorps schwarz“. Auch der Kreisverbandsehrenpreis“ erhielt der Züchtfreund Eckhardt Schindler.

Das jüngste Mitglied des RGZV, Marie Thomas erhielt den „Ehrenpreis“ für Altdeutsche Mövchen. Benjamin Friedrich erhielt drei Ehrenpreise für seine Züchterfolge.

Weitere Ehrenpreise erhielten die Züchtfreunde Dirk Winter, Klaus Pforte, Helmut Schwertfeger, Bernhardt Sommer, Hans-Joachim Große und Manfred Schröder.

140 Besucher konnte der „RGZV Ramsin und Umgebung“ an diesen beiden Tagen zählen.

Die angekündigten Überraschungen, eine Tombola, verfehlten nicht ihr Ziel. Eifrig wurden Äpfel, Zwiebeln, Kartoffeln und andere kleine Überraschungen gegen einen sehr geringen Obolus nachhause getragen.

Der „Rassegeflügelzuchtverein Ramsin und Umgebung“ möchte sich bei allen Besuchern und Ausstellern bedanken. Auf Wiedersehen im Jahre 2024.

RGZV Ramsin und Umgebung e. V.



## Kirche

### Auszug aus dem Protokollbuch des Gemeindegemeinderates der Ev. (Luth.) Kirchengemeinde / des Ev. Kirchengemeindeverbandes Roitzsch-Petersroda vom 26.09.2023

Verzeichnis der Anwesenden:

Pfrn. Mittermayer – Vorsitzende(r)  
Herr Kaschig – stellv. Vorsitzender

weitere stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Bannicke  
Frau Lange  
Frau Meißner

Zu der heutigen Sitzung des Gemeindegemeinderates sind unter Bekanntgabe der Tagesordnung auf schriftliche/mündliche Einladung die Nebenstehenden erschienen. Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen. Die ordentliche Mitgliederzahl beträgt 5, anwesend sind 5 Mitglieder bzw. Stellvertreter. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Außerdem nahmen an der Sitzung teil: Frau Schröter, Friedhofsverwaltung

Die Ev. (Luth.) Kirchengemeinde/ der Ev. Kirchengemeindeverband ist Träger des Friedhofs in Petersroda

Zur Regelung der Friedhofsverhältnisse nach Inkrafttreten des Friedhofsgesetzes der EKM werden folgende Beschlüsse gefasst.

#### 1. (bis 31.12.2023) **Aufhebung der alten Friedhofssatzung**

Die Friedhofssatzung vom 27.02.2001 wird mit Wirkung zum Datum der Veröffentlichung dieses Beschlusses aufgehoben; ab diesem Datum gelten die Vorschriften des Kirchengesetzes über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz- FriedhG) vom 20. November 2020, ABI. S.228 bis 242 für den Friedhof in Petersroda unmittelbar.

#### 2. **Öffnungszeiten des Friedhofs**

01. April bis 31. Oktober	08.00 Uhr bis 18.00 Uhr
01. November bis 31. März	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Öffnungszeiten werden durch Aushang an den Friedhofseingängen bekanntgegeben. Es besteht kein Winterdienst.

#### 3. **Zeit für die Durchführung von Bestattungen**

Die Durchführung von Bestattungen ist an Werktagen in der Zeit von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr möglich. Sie ist mindestens 5 Werktage vorher mit der Friedhofsverwaltung abzustimmen.

#### 4. **Gebührensatzung**

Für den Friedhof wird die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Friedhofsgebührensatzung erlassen.

Abstimmung:            5 Ja            0 Nein            0 Enth.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Vorsitzender

gez. Mitglied

gez. Mitglied

Die Übereinstimmung dieses Auszuges mit dem Protokoll wird beglaubigt.

Roitzsch, den 26.09.2023





## Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda in Petersroda

Der Gemeindefkirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda hat aufgrund von § 44 Absatz 1 des Kirchengesetzes Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz-FriedhG) vom 20. November 2020 (ABI: EKM 2020 S. 228), in seiner Sitzung am 26.09.2023 die folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Ruhefristen

Für den evangelischen Friedhof in Petersroda gelten folgende Ruhefristen:

1. für Erdbestattungen 25 Jahre
2. für Urnenbestattungen 20 Jahre.

### § 2 Gebühren

- (1) Die in dieser Gebührensatzung mit einer Gebühr belegten Leistungen sind ausschließlich dem Friedhofsträger vorbehalten.

- (2) Tarife:

<b>1. Grabberechtigungsgebühren</b>	<b>Euro</b>
Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan jeweils pro Jahr der Nutzung	
<b>1.1. Erdwahlgrabstätte, je Grabstelle (1 Sarg und bis zu 2 Urnen)</b>	14,00 €
<b>1.2. Urnenwahlgrabstätte, je Grabstelle</b>	12,00 €
<b>1.3. Urnengemeinschaftsgrabstätte</b>	14,00 €
Grabstelle für die Dauer der Ruhezeit von 20 Jahren, einschl. Anlage, Gestaltung, Instandhaltung und Pflege durch den Friedhofsträger sowie Namensnennung. Die Namensnennung wird durch den Friedhofsträger in Auftrag gegeben. Die Kosten für die Namensnennung werden nach Ausführung ohne Aufschlag an den Nutzungsberechtigten weiter berechnet.	

#### **1.4. Reservierungen/ Verlängerungen**

##### **Reservierung**

Wird ein Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte ohne zeitgleiche Anmeldung einer Bestattung vergeben (§ 22 Absatz 5 FriedhG), wird ab dem Zeitpunkt der Nutzungsrechtsvergabe die jährliche Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen 1.1. und 1.2. erhoben.

**Verlängerung**

Ist bei Bestattungen auf einer Erd- oder Urnenwahlgrabstätte, an der bereits ein Nutzungsrecht besteht, zur Einhaltung der Ruhefrist die Verlängerung des Nutzungsrechtes erforderlich, wird für die Verlängerungszeiträume, die ganze abgeschlossene Jahre umfassen, die jährliche Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1. und 1.2. sowie für Verlängerungszeiträume, die weniger als ganze Jahre umfassen, für jeden abgeschlossenen Monat ein Zwölftel der jährlichen Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1. und 1.2. erhoben.

<b>2. Friedhofsunterhaltungsgebühr</b> ( je Jahr und je Grabstelle, für die ein Nutzungsrecht besteht)	22,00 €
<b>3. Nutzung Friedhofskapelle/ Trauerhalle</b>	150,00 €
<b>4. Verwaltungsgebühren</b>	
<b>4.1. Zulassung von Gewerbetreibenden</b> (Steinmetze, Bestatter, Gartenbaubetriebe, Fotografen)	
- Zulassung von Gewerbetreibenden einmalig/ für 1 Jahr	20,00 €
- Zulassung von Gewerbetreibenden für 3 Jahre	50,00 €
- Ablehnung, Rücknahme, Widerruf einer Zulassung (auch Widerruf einer Zulassung für Rednerinnen und Redner Gem. § 19 Absatz 3 Satz 4 FriedhG); pro Vorgang	30,00 €
<b>4.2. Bearbeitung Antrag auf Ausgrabung/ Umbettung; pro Vorgang</b>	65,00 €
(3) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen. Leistungen, die der Umsatzsteuer unterliegen, sind entsprechend gekennzeichnet.	

**§ 3****Gewerbliche Leistungen**

Für nicht in dieser Gebührenordnung aufgeführte Leistungen gewerblicher Art (z. B. Gießen, Sauberhalten, Bepflanzung, gärtnerische Arbeit) richtet sich das Entgelt nach einer besonderen Entgeltordnung bzw. dem Angebot der Friedhofsverwaltung.



#### § 4 Inkrafttreten

Die vorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt außer Kraft die bisherige Gebührensatzung. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

**Friedhofsträger: Evang. Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda**

Roitzsch, 5.10.2023

Ort, den



[Handwritten Signature]

[Handwritten Signature]

Mitglied des Gemeindeführungsausschusses

**Genehmigungsvermerke:**

1. Kreiskirchenamt

Wittenberg, 12.10.23

Ort, den



[Handwritten Signature]

Amtsleiterin/Amtsleiter

**Ausfertigung:**

Die vom Gemeindeführungsausschuss der Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda am 26.09.2023 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den evang. Friedhof Petersroda wurde dem Kreiskirchenamt Wittenberg als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt.

Die Aufsichtsbehörde hat am 12.10.2023 unter dem Aktenzeichen 05/2023 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Wittenberg, 12.10.23

Ort, den



[Handwritten Signature]

**Auszug aus dem Protokollbuch des Gemeindegemeinderates  
der Ev. (Luth.) Kirchengemeinde /  
des Ev. Kirchengemeinerverbandes Roitzsch-Petersroda vom 26.09.2023**

Verzeichnis der Anwesenden:

Pfrn. Mittermayer – Vorsitzende(r)  
Herr Kaschig – stellv. Vorsitzender

weitere stimmberechtigte Mitglieder:  
Frau Bannicke  
Frau Lange  
Frau Meißner

Zu der heutigen Sitzung des Gemeindegemeinderates sind unter Bekanntgabe der Tagesordnung auf schriftliche/mündliche Einladung die Nebenstehenden erschienen. Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen. Die ordentliche Mitgliederzahl beträgt 5, anwesend sind 5 Mitglieder bzw. Stellvertreter. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Außerdem nahmen an der Sitzung teil: Frau Schröter, Friedhofsverwaltung

Die Ev. (Luth.) Kirchengemeinde/ der Ev. Kirchengemeinerverband ist Träger des Friedhofs in Roitzsch. (In der Gemeinde Roitzsch ist noch ein weiterer, kommunaler Friedhof vorhanden.)

Zur Regelung der Friedhofsverhältnisse nach Inkrafttreten des Friedhofsgesetzes der EKM werden folgende Beschlüsse gefasst.

**1. (bis 31.12.2023) Aufhebung der alten Friedhofssatzung**

Die Friedhofssatzung vom 27.02.2001 wird mit Wirkung zum Datum der Veröffentlichung dieses Beschlusses aufgehoben; ab diesem Datum gelten die Vorschriften des Kirchengesetzes über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz- FriedhG) vom 20. November 2020, ABl. S.228 bis 242 für den Friedhof in Roitzsch unmittelbar.

**2. Öffnungszeiten des Friedhofs**

01. April bis 31. Oktober	08.00 Uhr bis 18.00 Uhr
01. November bis 31. März	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Öffnungszeiten werden durch Aushang an den Friedhofseingängen bekanntgegeben. Es besteht kein Winterdienst.

**3. Zeit für die Durchführung von Bestattungen**

Die Durchführung von Bestattungen ist an Werktagen in der Zeit von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr möglich. Sie ist mindestens 5 Werktage vorher mit der Friedhofsverwaltung abzustimmen.

**4. Gebührensatzung**

Für den Friedhof wird die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Friedhofsgebührensatzung erlassen.

Abstimmung:            5 Ja            0 Nein            0 Enth.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Vorsitzender

gez. Mitglied

gez. Mitglied

Die Übereinstimmung dieses Auszuges mit dem Protokoll wird beglaubigt.

Roitzsch, den 26.09.2023





## Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda in Roitzsch

Der Gemeindevorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda hat aufgrund von § 44 Absatz 1 des Kirchengesetzes Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz-FriedhG) vom 20. November 2020 (ABl: EKM 2020 S. 228), in seiner Sitzung am 26.09.2023 die folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Ruhefristen

Für den evangelischen Friedhof in Roitzsch gelten folgende Ruhefristen:

1. für Erdbestattungen 25 Jahre
2. für Urnenbestattungen 20 Jahre

### § 2 Gebühren

(1) Die in dieser Gebührensatzung mit einer Gebühr belegten Leistungen sind ausschließlich dem Friedhofsträger vorbehalten.

(2) Tarife:

1. Grabberechtigungsgebühren	Euro
Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan jeweils pro Jahr der Nutzung	
<b>1.1. Erdwahlgrabstätte, je Grabstelle</b> (1 Sarg und bis zu 2 Urnen)	27,00 €
<b>1.2. Urnenwahlgrabstätte, je Grabstelle</b>	33,00 €
<b>1.3. Urnengemeinschaftsgrabstätte</b>	36,00 €
Grabstelle für die Dauer der Ruhezeit von 20 Jahren, einschl. Anlage, Gestaltung, Instandhaltung und Pflege durch den Friedhofsträger sowie Namensnennung	
Die Namensnennung wird durch den Friedhofsträger in Auftrag gegeben.	
Die Kosten für die Namensnennung werden nach Ausführung ohne Aufschlag an den Nutzungsberechtigten weiter berechnet.	

#### 1.4. Reservierungen/ Verlängerungen

##### Reservierung

Wird ein Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte ohne zeitgleiche Anmeldung einer Bestattung vergeben (§ 22 Absatz 5 FriedhG), wird ab dem Zeitpunkt der Nutzungsrechtsvergabe die jährliche Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen 1.1. und 1.2. erhoben.

**Verlängerung**

Ist bei Bestattungen auf einer Erd- oder Urnenwahlgrabstätte, an der bereits ein Nutzungsrecht besteht, zur Einhaltung der Ruhefrist die Verlängerung des Nutzungsrechtes erforderlich, wird für die Verlängerungszeiträume, die ganze abgeschlossene Jahre umfassen, die jährliche Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1. und 1.2. sowie für Verlängerungszeiträume, die weniger als ganze Jahre umfassen, für jeden abgeschlossenen Monat ein Zwölftel der jährlichen Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1. und 1.2. erhoben.

<b>2. Friedhofsunterhaltungsgebühr</b> ( je Jahr und je Grabsteile, für die ein Nutzungsrecht besteht)	28,00 €
<b>3. Nutzung Friedhofskapelle/ Trauerhalle</b>	101,00 €
<b>4. Verwaltungsgebühren</b>	
<b>4.1. Zulassung von Gewerbetreibenden</b> (Steinmetze, Bestatter, Gartenbaubetriebe, Fotografen)	
- Zulassung von Gewerbetreibenden einmalig/ für 1 Jahr	20,00 €
- Zulassung von Gewerbetreibenden für 3 Jahre	50,00 €
- Ablehnung, Rücknahme, Widerruf einer Zulassung (auch Widerruf einer Zulassung für Rednerinnen und Redner Gem. § 19 Absatz 3 Satz 4 FriedhG); pro Vorgang	30,00 €
<b>4.2. Bearbeitung Antrag auf Ausgrabung/ Umbettung; pro Vorgang</b>	65,00 €

- (3) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen. Leistungen, die der Umsatzsteuer unterliegen, sind entsprechend gekennzeichnet.

### § 3 Gewerbliche Leistungen

Für nicht in dieser Gebührenordnung aufgeführte Leistungen gewerblicher Art (z.B. Gießen, Sauberhalten, Bepflanzung, gärtnerische Arbeit) richtet sich das Entgelt nach einer besonderen Entgeltordnung bzw. dem Angebot der Friedhofsverwaltung.



**§ 4  
Inkrafttreten**

Die vorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt außer Kraft die bisherige Gebührensatzung. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

**Friedhofsträger: Evang. Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda**

Roitzsch, 5.10.2023

[Handwritten Signature]

Ort, den



[Handwritten Signature]

Mitglied des Gemeindefkirchenrates

**Genehmigungsvermerke:**

**1. Kreiskirchenamt**

Wittenberg, 09.10.23



[Handwritten Signature]

Ort, den

Amtsleiterin/Amtsleiter

**Ausfertigung:**

Die vom Gemeindefkirchenrat der Kirchengemeinde Roitzsch-Petersroda am 26.09.2023 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den evang. Friedhof Roitzsch wurde dem Kreiskirchenamt Wittenberg als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 09.10.2023 unter dem Aktenzeichen 04/2023 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Wittenberg, 09.10.23



[Handwritten Signature]

Ort, den

## Glückwünsche und Gratulationen

### Sandersdorf-Brehna

85. Jubiläum	Kreutzmann, Sigrid	*17.11.1938
80. Jubiläum	Hauffe, Werner	*17.11.1943
75. Jubiläum	Naumann-Schöll, Elke	*19.11.1948
85. Jubiläum	Fischer, Margot	*20.11.1938
85. Jubiläum	Pogadl, Adolf	*20.11.1938
90. Jubiläum	Baumbach, Manfred	*23.11.1933
80. Jubiläum	Seidel, Ute	*25.11.1943
70. Jubiläum	Quilitzsch, Helga	*25.11.1953
80. Jubiläum	Endler, Sigrun	*26.11.1943
70. Jubiläum	Schnicke, Gabriela	*26.11.1953
75. Jubiläum	Kubisch, Hans-Dieter	*27.11.1948
70. Jubiläum	Engelhardt, Bernd	*27.11.1953
70. Jubiläum	Biel, Margot	*28.11.1953
80. Jubiläum	Schulze, Rainer	*02.12.1943
80. Jubiläum	Faulhaber, Inge	*03.12.1943
80. Jubiläum	Große, Hannelore	*05.12.1943
70. Jubiläum	Oberfranz, Margrit	*06.12.1953
70. Jubiläum	Schubert, Hans-Jürgen	*07.12.1953
90. Jubiläum	Stuedel, Christa	*10.12.1933
70. Jubiläum	Dobritzsch, Karola	*10.12.1953
80. Jubiläum	Röhrig, Roswitha	*12.12.1943
<b>Beyersdorf</b>		
85. Jubiläum	Richter, Achim	*21.11.1938
75. Jubiläum	Hahn, Roswitha	*28.11.1948

### Stadt Brehna

70. Jubiläum	Heger, Karin	*18.11.1953
85. Jubiläum	Spott, Renate	*20.11.1938
80. Jubiläum	Willer, Ilse	*28.11.1943
80. Jubiläum	Müller, Brigitte	*02.12.1943
70. Jubiläum	Schmiereck, Holger	*09.12.1953
85. Jubiläum	Ernst, Waltraud	*10.12.1938
70. Jubiläum	Siegel, Marlene	*11.12.1953
75. Jubiläum	Schäfer, Christl	*12.12.1948
90. Jubiläum	Fussek, Gisela	*14.12.1933
<b>Glebitzsch</b>		
95. Jubiläum	Uebe, Otto	*13.12.1928
<b>Köckern</b>		
85. Jubiläum	Müller, Ernst	*02.12.1938
<b>Ramsin</b>		
85. Jubiläum	Braust, Irmgard	*23.11.1938
80. Jubiläum	Henze, Fritz	*07.12.1943
<b>Roitzsch</b>		
70. Jubiläum	Wahrmann, Dieter	*18.11.1953
80. Jubiläum	Parth, Hans	*20.11.1943
70. Jubiläum	Klepzig, Beate	*01.12.1953
<b>Zscherndorf</b>		
85. Jubiläum	Kosel, Gitta	*23.11.1938
70. Jubiläum	Henschel, Petra	*28.11.1953
70. Jubiläum	Gleau, Bernd	*07.12.1953
70. Jubiläum	Stegmann, Wolfgang	*11.12.1953



## Leserbriefe

### Ein früher Blick auf Sandersdorf

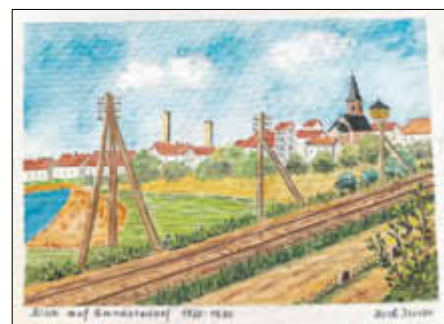
Das von Horst Kunze gemalte Bild zeigt eine frühere Sicht auf Sandersdorf von Osten. Diese Ansicht ist nicht einer Postkarte nachempfunden, wie meist üblich, wenn Vergangenheit in die Gegenwart geholt wird, sondern einem Aquarell, dessen Maler bisher unbekannt geblieben ist. Das Original dazu (im Privatbesitz) wird in der ersten Hälfte der 1930er Jahre entstanden sein.

Zu sehen ist die Bahnlinie von Bitterfeld bzw. Grube Antonie (Haltepunkt) kommend nach Sandersdorf, auf der einst u. a. reger Personenverkehr herrschte. Der zweispurige Weg daneben ist der kleine Abzweig von der alten B184, für Fußgänger und Radfahrer, welcher früher und auch heute noch am Friedhof endet. Das Signum des Originalbildes deutet

mit hoher Wahrscheinlichkeit darauf hin, dass es ein Fremdarbeiter aus Italien (nicht Zwangsarbeiter) gewesen sein kann, der dort gern und oft entlang lief um u. a. die Katholische Kirche zu besuchen. Bis zur „Wendezeit“ wurde der Weg von vielen Menschen genutzt, die in den umliegenden Werken, vor allem in Wolfen, arbeiteten.

Was so schön als Badeseesee zu sehen ist, ist ein Teil der Grube Marie, im Volksmund damals auch „Nuckelt-Grube“ genannt (wegen der Nähe zu Nuckelts Mühle in der Mühlestraße.). Diese Fläche war einst auf dem Weg sich wieder zu einer grünen Landschaft zu entwickeln, was auch beabsichtigt war. Doch es kam anders. Die Chemische Industrie benötigte weiteres Gelände für ihre Abfälle. So wurde in den Jahren von 1936 bis

1954 Kraftwerksasche und Schlacke in die Grube gespült. Seit 1985 wurde versucht, die entstandene Spülkippe zu renaturieren. Da 1975 Fasanen in der Sandersdorfer Flur ausgesetzt worden waren, erhielt das Kippengelände schließlich den Namen „Fasankenippe“. Zeitzeugin K. Synnatzschke und Historisches nachzulesen unter [www.synnatzschke.net](http://www.synnatzschke.net)



Karsta Synnatzschke



## Allgemeine Informationen

### Gesundheitsministerin Grimm-Benne ruft zur Grippe-Schutzimpfung auf „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um sich und andere zu schützen“

Mit beginnender Grippezeit ruft Sachsen-Anhalts Gesundheitsministerin Petra Grimm-Benne anlässlich einer Impfkampagne für Mitarbeitende des Ministeriums dazu auf, die Möglichkeiten einer Schutzimpfung gegen hoch ansteckende Atemwegserkrankungen zu nutzen: „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt. Lassen Sie sich gegen die Grippe und das Coronavirus impfen. Schützen Sie sich und andere und tragen Sie zu einer Entlastung unseres Gesundheitssystems bei.“ Die Impfung helfe, schwere Krankheitsverläufe und Komplikationen zu verhindern. Sie sei für die meisten Menschen gut verträglich und habe nur selten Nebenwirkungen wie leichte Schmerzen an der Einstichstelle oder Müdigkeit.

In Sachsen-Anhalt gelte eine öffentliche Impfpflicht für die Grippe-Schutzimpfung für alle Altersgruppen, so dass die Krankenkassen die Impfung für jeden bezahlen, unterstrich die Minis-

terin. Insbesondere sollten sich diejenigen dafür entscheiden, die zu einer Risikogruppe gehören. Laut Ständiger Impfkommission (STIKO) können Grippe- und die Covid-19-Impfung zeitgleich verabreicht werden, vor allem Menschen ab 60 Jahren, Schwangeren, Personen mit chronischen Erkrankungen, Bewohnerinnen und Bewohner von Altenpflegeheimen sowie medizinischem und pflegerischem Personal. Die Grippe-Schutzimpfung wird jährlich mit einem aktualisierten Vierfach-Impfstoff in Arztpraxen, Krankenhäusern und vielen Apotheken durchgeführt.

Über den aktuellen Stand der Aktivität von Grippe und anderen akuten Atemwegserkrankungen (ARE) in Sachsen-Anhalt informiert das Landesamt für Verbraucherschutz (LAV) auf seiner Internetseite. Ausgewertet werden hierzu Meldungen gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) von Influenza,

COVID-19 und Respiratorischen Synzytialviren (RSV) sowie stichprobenartige Untersuchungen von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen, die eine Arztpraxis aufsuchen. Demnach treten aktuell die für die Jahreszeit typischen Erreger akuter Atemwegserkrankungen auf. Die COVID-19-Meldungen sind gestiegen, die Zahl der aufgrund COVID-19 hospitalisierten Meldefälle stieg ebenfalls leicht an. Betroffen ist überwiegend die Altersgruppe der ab 60-Jährigen. Influenza- und RSV-Meldungen erfolgen laut LAV bisher sporadisch. Mit Stand vom 18. Oktober 2023 wurden dem LAV von Anfang September bis Anfang Oktober (36. – 41. KW 2023) zwölf Influenza-Meldefälle aus Sachsen-Anhalt übermittelt und sechs RSV-Fälle.

Verantwortlich: Pressestelle MS  
Turmschanzenstraße 25  
39114 Magdeburg

### Antragsfrist für Härtefallfonds DDR-Renten verlängert Ministerin Grimm-Benne appelliert zur Prüfung von Ansprüchen

Magdeburg. Angesichts der Verlängerung der Antragsfrist für den Härtefallfonds des Bundes für DDR-Renten appelliert Ministerin Petra Grimm-Benne an alle Berechtigten in Sachsen-Anhalt, ihre Rentenansprüche zu prüfen. Noch bis zum 31. Januar 2024 können sie eine pauschale Einmalzahlung von 2.500 Euro beantragen.

Die Frist war ursprünglich am 30. September dieses Jahres abgelaufen und wurde von der Bundesregierung einmalig verlängert. Bis zu diesem Zeitpunkt waren rund 3.300 Anträge aus Sachsen-Anhalt bei der Stiftung eingegangen.

Ministerin Petra Grimm-Benne: „Vor allem in Ostdeutschland gibt es aktuell mehrere zehntausend Seniorinnen und Senioren, denen durch die Ost-West-Rentenüberleitung unverschuldet erhebliche Nachteile entstanden sind.“ Dazu zählten ehemalige Beschäftigte bei der Deutschen Reichsbahn, der Deutschen Post, des Gesundheits- und Sozialwesens sowie Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler und jüdische Zuwanderinnen und Zuwanderer aus der ehemaligen Sowjetunion.

„Natürlich können mit dieser Einmalzahlung nicht alle Erwartungen von Betroffenen erfüllt werden, doch die Abmil-

derung von besonderen Härten steht ihnen einfach zu“, sagt Grimm-Benne.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hatte im November 2022 eine Stiftung Härtefallfonds mit einem Vermögen von rund 500 Millionen Euro ins Leben gerufen. Für die konkreten Anspruchsvoraussetzungen und Fragen stehen Mitarbeitende der Stiftung Härtefallfonds montags bis donnerstags von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer (0800) 7241634 zur Verfügung. Die Antragstellung sowie weiterführende Informationen gibt es online unter: [www.stiftung-haertefallfonds.de](http://www.stiftung-haertefallfonds.de).

**Gesucht. Gefunden.  
Traumwohnung.**

Jetzt online buchen:  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



Private Kleinanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.

## Apotheken-Notdienstplan

Mittwoch	15.11.2023	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein
Donnerstag	16.11.2023	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	17.11.2023	Löwen-Apotheke Zörbig; Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Samstag	18.11.2023	Turm-Apotheke, Wolfen
Sonntag	19.11.2023	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Montag	20.11.2023	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke Gräfenhainichen
Dienstag	21.11.2023	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Mittwoch	22.11.2023	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Donnerstag	23.11.2023	City-Apotheke, Wolfen
Freitag	24.11.2023	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf
Samstag	25.11.2023	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	26.11.2023	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Montag	27.11.2023	Sertürner-Apotheke, Holzweißig Adler-Apotheke Gräfenhainichen
Dienstag	28.11.2023	Adler-Apotheke, Brehna Glück-Auf-Apotheke Zschorn.
Mittwoch	29.11.2023	Apotheke Gossa, Muldestausee/Gossa Sittig-Apotheke, Zörbig

Donnerstag	30.11.2023	Central-Apotheke, Bitterfeld Paracelsus-Apotheke, Raguhn
Freitag	01.12.2023	Sittig-Apotheke Wolfen
Samstag	02.12.2023	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Sonntag	03.12.2023	Nord-Apotheke, Wolfen
Montag	04.12.2023	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Dienstag	05.12.2023	Glückauf-Apotheke, Muldenstein
Mittwoch	06.12.2023	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	07.12.2023	Löwen-Apotheke Zörbig Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Freitag	08.12.2023	Turm-Apotheke, Wolfen
Samstag	09.12.2023	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	10.12.2023	Sittig-Apotheke, Sandersdorf Linden-Apotheke Gräfenhainichen
Montag	11.12.2023	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Dienstag	12.12.2023	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	13.12.2023	City-Apotheke, Wolfen
Donnerstag	14.12.2023	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf
Freitag	15.12.2023	Flora-Apotheke, Bitterfeld

## weitere Veranstaltungen

### Patientenakademie im Endspurt Vorträge zu Osteoporose begeistern

Einmal mehr hatte das Goitzsche Klinikum in das Städtische Kulturhaus Wolfen geladen. Im nahezu voll besetzten Saal 063 sprachen Vertreter der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie über Osteoporose. Das Thema fand regen Anklang, immerhin steigt die Zahl der Betroffenen mit zunehmendem Alter so stark, dass durchaus von einer Volkskrankheit gesprochen werden kann. Die informative Veranstaltung war angesichts des komplexen Themas in mehrere Teile gegliedert. Nach der Begrüßung durch Chefarzt Dr. Holger Welsch stellte Oberarzt Sven Wildgrube die Ursachen und Symptome der Osteoporose vor. Außerdem erklärte er, wie sich die Krankheit medikamentös behandelt lässt. Nach Herrn Wildgrube

ergriff der Leitende Oberarzt Dr. Michael Schilling das Wort und erläuterte die operativen Behandlungsmöglichkeiten. Sehr anschaulich zeigte er anhand von Ultraschallbildern und Präparaten, welche OP-Techniken am Goitzsche Klinikum angewandt werden. Zwischen den einzelnen Vorträgen fasste Dr. Welsch die wesentlichen Inhalte der Ausführungen prägnant zusammen. Im Anschluss übernahm er die Moderation der Gesprächsrunde, an der sich das Publikum beteiligte – so rege, dass die drei Mediziner nach der Veranstaltung noch fast eine Stunde lang individuelle Fragen beantworteten. Die diesjährige Patientenakademie klingt mit einer letzten Veranstaltung am 8. November aus. Dann spricht Chefarzt Anwar Hanna

über den Herzstillstand. Weitere Informationen zu dem Vortrag sind auf der Webseite des Klinikums veröffentlicht. Angesichts der großen Nachfrage hält das Goitzsche Klinikum an der Veranstaltungsreihe fest: Auch im kommenden Jahr wird es thematisch breit gefächerte Vorträge geben. Bei der derzeitigen Planung werden auch Wünsche des Publikums berücksichtigt, die bei den diesjährigen Veranstaltungen abgefragt wurden. Auch sollen die Vorträge an mehreren Orten gehalten werden. Neben den Ortsteilen Bitterfeld und Wolfen sind auch Sandersdorf-Brehna und Gräfenhainichen als Veranstaltungsorte in der Planung.

*Dr. Bernhard Spring, Pressesprecher*





## NEUBI-Musikwettbewerb: Leistungen der Teilnehmenden überzeugen

Am 23. September fand der NEUBI Musikwettbewerb statt. Gemeinsam mit der Musikschule Bitterfeld-Wolfen „Gottfried Kirchhoff“ wurde die Veranstaltung in der Anhaltsschule Bitterfeld durchgeführt.

Qualitativ sehr gut, quantitativ ausbaubar, so lautet das Fazit der Jury zum Musikwettbewerb der NEUBI und Musikschule Bitterfeld-Wolfen „Gottfried Kirchhoff“. Am 23. September waren Kinder und Jugendliche der Region aufgerufen, ihr musikalisches Talent unter Beweis zu stellen. Vier Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer meldeten sich an. Die Leistungen der Kinder an Harfe, Klavier, Akkordeon und Gesang überzeugten die Fachjury: Zwei mal „hervorragend“, zwei mal „sehr gut“ und einmal „gut“ lautete das Urteil von Opersänger Bastian Thomas Kohl, NEUBI-Geschäftsführerin Susann Schult und Silvia Bier, Fachdienstleiterin Kultur bei der Musikschule.

Über das „hervorragend“ freute sich Joelina Pachali ganz besonders. Die Zwölfjährige spielt Akkordeon und befindet sich bereits im fünften Unterrichtsjahr an der Musikschule Bitterfeld-Wolfen. Pro Woche erhält sie 45 Minuten Unterricht, eine Stunde lang spielt sie im Ensemble. Einstudiert werden neue Elemente in der Musikschule, zu Hause folgt dann das Üben. „Joelina hat in 2022 am Wettbewerb Jugend musiziert teilgenommen und sich über den Regionalwettbewerb zum Landeswettbewerb qualifiziert“, sagt Akkordeonlehrerin Heidi Steger. Besonders hervorzuheben sei ihre Mitwirkung an der Classic Nacht an der Goitzsche in diesem Jahr. Auch zum Musikschultag in Köthen oder beim



Weihnachts- und Frühlingskonzert im Krankenhaus Wolfen trat sie schon auf. Und sie will noch weiter: Aktuell bereitet sich Joelina auf den „Akkordeon-Musik-Preis 2024“ des Deutschen Harmonika-Verbandes vor. Dieser findet im Mai in Ettlingen statt. Trotz dieser Erfahrung war sie vor dem NEUBI-Musikwettbewerb ganz schön aufgeregt, wie sie sagt: „Klar, Aufregung ist immer ein Thema. Ich war aber gut vorbereitet und fühlte mich daher sicher.“

Ebenfalls als „hervorragend“ schätzte die Jury die Leistungen von Nele Koralewski ein. Die erst Neunjährige spielt Harfe. „Ich versuche täglich zu üben, außer in den Ferien“, sagt sie. Vor dem Auftritt beim Wettbewerb hatte sie ganz schönen Respekt, hat ihr Stück dann aber mit Bravour gemeistert. Auch Harfenlehrer Joseph Shallah freut sich: „Das ist ein weiterer Meilenstein für Nele, die unter anderem schon bei unseren Weihnachts- und Frühlingskonzerten sowie zur Eröffnung des Mehrgeneratio-

nenhauses Sandersdorf-Brehna auftrat.“ Ein großes Ziel von Nele sei es nun, bei „Jugend musiziert“ zu gewinnen und mit weiteren Auftritten noch mehr Erfahrung zu sammeln.

Als Anerkennung für ihre Leistungen erhielten die Teilnehmenden Förderpreise für ihre weitere musikalische Entwicklung. Ebenfalls sollen sie bei kommenden Veranstaltungen in der Region auftreten dürfen.

Mit den Leistungen der Teilnehmenden zeigte sich Jurymitglied Bastian Thomas Kohl sehr zufrieden: „Ich war wirklich erstaunt über das Niveau. Man muss ja auch sehen, dass hier sehr viel Mut dazu gehört, sich der Bewertung zu stellen. Der Musikwettbewerb hat diesen Leistungen einen guten Raum gegeben und alle Preisträger sind gestärkt und mit vielen Tipps hier rausgegangen“, sagt er.

*Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft (NEUBI)  
Daniel Große, freier Journalist*

## StädteGuide Sandersdorf-Brehna



### Wir sind dabei!

Profitieren Sie von aktuellen Angeboten.  
Downloaden. Vorteile sichern.  
Exklusiv für Nutzer des  
**StädteGuide Sandersdorf-Brehna.**

Die kostenlose APP für Sandersdorf-Brehna.  
Einfach downloaden.  
Einfach informiert sein.



## Abenteuer Seidenstraße Mit dem Rad von Bitterfeld nach Xi'an Fotografien von Thomas Meixner, Weltenradler Ausstellung vom 11. November 2023 bis 3. März 2024

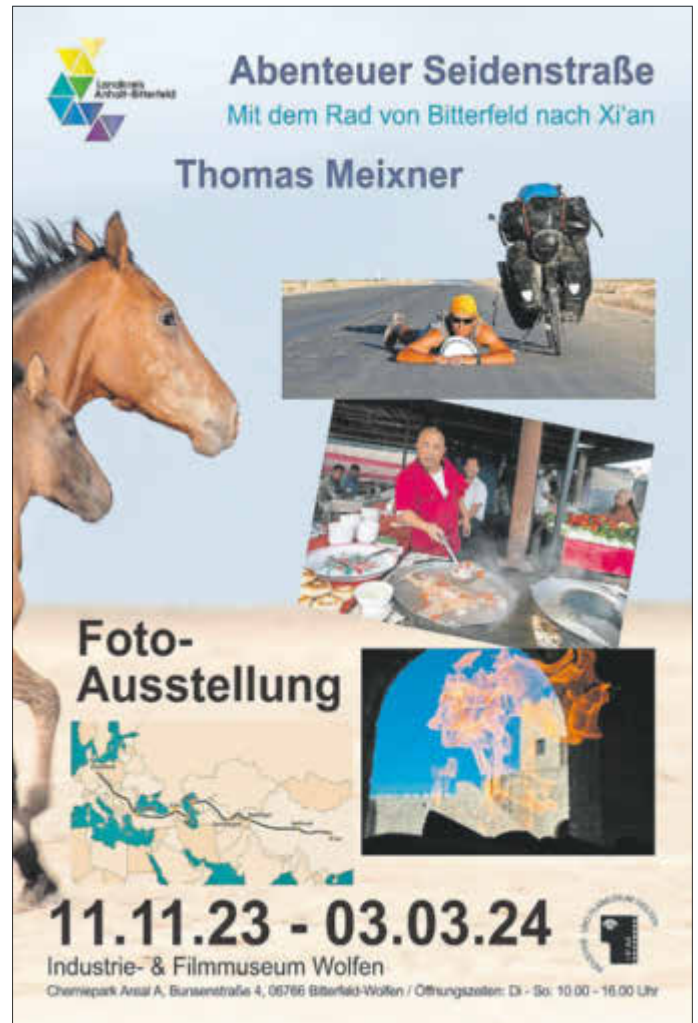
Anfang April 2018 verließ der Weltenradler Thomas Meixner seine Heimat in Sachsen-Anhalt, um sich von Bitterfeld aus auf den Weg nach Osten zu machen und den alten Routen der Seidenstraße zu folgen. Er reiste durch Südosteuropa bis in die Türkei, kam dann in die Kaukasusregion. Hier erkundete er Georgien, Armenien und Aserbaidschan. Mit einer Fähre setzte er über das Kaspische Meer über und kurbelte von Kasachstan nach Usbekistan und Kirgisien. Schwerpunkt seiner abenteuerlichen Radfahrt wurde die Volksrepublik China. Er erreichte schließlich nach knapp 13.000 Kilometer im Sattel den Endpunkt seiner Reise, die alte Kaiserstadt Xi'an in Zentralchina. Das Spannende an dieser Tour waren nicht zuletzt die schwierigen Reisebedingungen wie tagelanger kalter Regen in der Osttürkei, die sommerliche Hitze in Zentralasien, die Polizeikontrollen in China und ein Sandsturm in der Taklamakan Wüste. Entschädigt für diese Strapazen wurde er mit großer Gastfreundschaft, vor allem in den muslimischen Ländern wie der Türkei, Kasachstan und vor allem in Usbekistan.

In dem knappen halben Jahr erlebte Thomas Meixner sehr viel und intensiv. Die Ausstellung im Industrie- und Filmmuseum Wolfen zeigt vom 11.11.2023 bis zum 03.03.2024 100 Motive dieser Abenteuerreise.

**Die Ausstellungseröffnung in Anwesenheit von Thomas Meixner findet am 11.11.2023 um 14 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.**

**Tipp: Am 29.11.2023 veranstaltet Thomas Meixner um 19 Uhr eine Multivisionsshow über seine Reise mit dem Fahrrad auf der Seidenstraße im Industrie- und Filmmuseum Wolfen.**

Industrie- und Filmmuseum Wolfen,  
Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen  
[www.bernsteinundfilm.de](http://www.bernsteinundfilm.de)



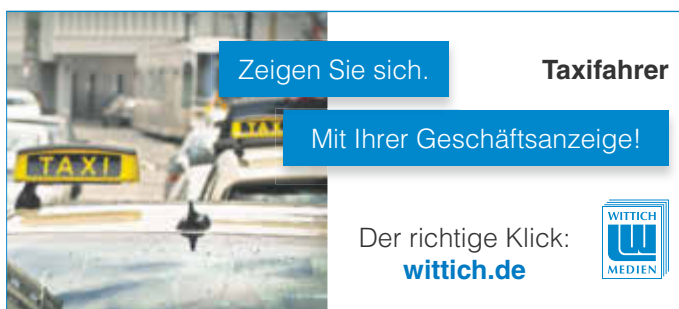
**Abenteuer Seidenstraße**  
Mit dem Rad von Bitterfeld nach Xi'an

**Thomas Meixner**

**Foto-Ausstellung**

**11.11.23 - 03.03.24**  
Industrie- & Filmmuseum Wolfen  
Cherniapark Anst A, Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen / Öffnungszeiten: Di - So: 10.00 - 16.00 Uhr

— Anzeige(n) —



Zeigen Sie sich. **Taxifahrer**

Mit Ihrer Geschäftsanzeige!

Der richtige Klick:  
**wittich.de**

**WITTICH**  
MEDIA



**zellertal**  
mehr glücklich

Tourist Info Arnbruck  
Tel: 09945 / 94 10 16  
[tourist-info@arnbruck.de](mailto:tourist-info@arnbruck.de)

[www.zellertal-online.de](http://www.zellertal-online.de)

**Grabsteine Inschriften  
Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL**  
Steinmetzbetrieb  
**Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660



**WOHNEN**  
IN IHRER REGION

**wohnen-regional**

Sie wollen Ihre Immobilie schnell u. verlässlich verkaufen?  
Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE -  
und finden für Sie den richtigen Käufer.

Wir suchen in Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna, Muldestausee,  
Raguhn-Jeßnitz, Zörbig und Köthen und deren Umland  
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser u. Baugrundstücke

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter  
**03493 / 402256** oder [mende-hgs@t-online.de](mailto:mende-hgs@t-online.de)

**Mende's Haus- u. Grundstücks-Service**  
06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Straße 9

**ivd**



**ANTEA BESTATTUNGEN**



**Rat und Hilfe**

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

**Tag & Nacht für Sie da**

Waltherrathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld  
**03493 / 82 47 59**  
 Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz  
**034906 / 32 69 51**  
[www.antea-bestattungen.de](http://www.antea-bestattungen.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.**

**Tel. (03944) 36160**  
**www.wm-aw.de (Fa.)**

**LINUS WITTICH Medien KG**

**Kerstin Zehrt**  
 Ihre Medienberaterin

vor Ort

**034202 979979**  
 Mobil: 0171 4844716  
 Fax: 03535 489-243  
[kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de](mailto:kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
 Anzeigen | Beilagen | Druck

**Ihr Nachlass öffnet Augen!**



Ihre Ansprechpartnerin:  
 Carmen Maus-Gebauer  
 Telefon: (0 62 51) 131-148  
 E-Mail: [legate@cbm.de](mailto:legate@cbm.de)  
[www.cbm.de](http://www.cbm.de)

**cbm**  
 christoffel blindenmission  
 gemeinsam mehr erreichen

**Steuern? Wir machen das.**

**VLH.**

Susanne Habel

06792 Sandersdorf-Brehna  
 OT Heideloh  
 Feldrain 3  
[Susanne.Habel@vlh.de](mailto:Susanne.Habel@vlh.de)

**03493/6 05 79 46**



**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**  
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**HOTEL BREITENBACHER HOF**  
 Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp  
 Breitenbachstraße 18  
 72178 Waldachtal-Lützenhardt  
 Nördlicher Schwarzwald  
 Tel. 07443/9662-0  
 Fax 07443/966260

**Der Winter im Schwarzwald ruft sicher, herzlich und einfach gut!**



**3 König Pauschale**  
**4. bis 7. Januar 2024**  
 3 Übernachtungen mit Halbpension  
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller  
 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein  
 3 Nächte p. P. **ab € 295,-**

**EDNA QUALITÄT MISSION**  
 Tiefkühlbackwaren - Bakery Products  
 Produits boulangers - Prodotti da forno

Als europaweit führendes Unternehmen im Bereich Tiefkühlbackwaren suchen wir für unseren hochmodernen **Produktionsstandort Sandersdorf-Brehna** an der A9 zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**PRODUKTIONSMITARBEITER m/w/d**  
**"Zahlreiche Aufstiegs- & Entwicklungschancen"**

**IHRE VORTEILE:**

- Modernste Technologien, welche die Arbeit spürbar erleichtern
- Vielseitiger Arbeitsplatz in einer krisensicheren Branche mit tarifvertraglichen Leistungen und geregelten Arbeitszeiten
- Innerhalb kurzer Zeit vom Quereinsteiger zur Fachkraft
- 37 Urlaubstage bei 4-Schicht
- Wir feiern die Inbetriebnahme von Produktionslinie 5

Kommen Sie ins Team und sichern Sie sich 500 € netto Prämie

**Zukünftige Anlagenführer und Schichtleiter gesucht!**

**Jetzt bewerben!**

EDNA International GmbH  
 Münchener Str. 5  
 06796 Sandersdorf-Brehna  
 ☎ 0800 / 722 4444  
 ✉ [bewerbung@edna.de](mailto:bewerbung@edna.de)

Vom Helfer zur Fachkraft - wir bilden Sie aus!



[www.edna.de/jobs](http://www.edna.de/jobs)

**P.S. Das ideale Geschenk für Ihre Liebsten**

**Betriebsferien 20. 11 bis 20.12.2023**

**Weihnachten und Silvester ausgebucht!**



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

**Unsere ++ Pluspunkte ++**

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**



Reiner Meutsch,  
Gründer der  
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab  
**€ 80.-**

Ideal als  
Geschenk!



## Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!



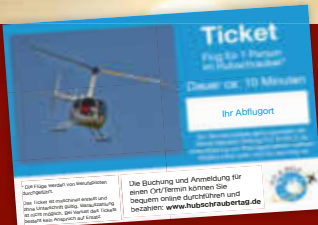
Abflugorte und Termine 2024		
Datum	Tag	Flug
07.06.24	Freitag	Leipzig/Halle (nachmittags)
08.06.24	Samstag	Dresden
09.06.24	Sonntag	Berlin

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen  
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit  
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit  
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit



### Bestellen Sie jetzt!

**Buchungscode: LW05**

**www.hubschraubertag.de oder telefonisch unter 02688/989012**

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

#### Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

Allgäu

## Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu unserer Seite



[AllgauerSeenland.de](http://AllgauerSeenland.de)

ALLGÄUER  
Seenland

Rathausplatz 4  
87477 Sulzberg

☎ 08376 / 920119  
✉ [info@allgaeurseenland.de](mailto:info@allgaeurseenland.de)





**WRICKE**  
**TOURISTIK**

JAHN REISEN ITS DËRTOUR TUI

AIDA MEIERS WELTREISEN alltours

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 03494-368031 Leipziger Str. 93 · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Mo. – Fr.: 09:00 – 12:30 Uhr  
13:30 – 18:00 Uhr**

**www.wricke-touristik.de**

## Mehrtagesfahrten

### 7 TAGE FEIERTAGE AN DER POLNISCHEN OSTSEEKÜSTE

Busfahrt, 6 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel Borgata in Henkenhagen, ärztliche Eingangsuntersuchung, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Nutzung der hoteleigenen Sauna, täglich freier Eintritt in die Aquawelt „Helios“ in Henkenhagen (ca. 700 m vom Hotel)

**22.12. - 28.12.2023/28.12. - 03.01.2024**

**ab 540,- € p. P./DZ**

### 4 TAGE WINTERZAUBER IM BAYERISCHEN WALD

Busfahrt, 3 x Ü/HP im 3-Sterne-superior Hotel Hohenauer Hof, Rundfahrt Bayerischer Wald, Pferdeschlittenfahrt mit Hütteneinkehr, Brotzeit & Livemusik, Stadtrundfahrt Passau, Besuch Huskyhof, Fackelwanderung mit Glühwein

**18.01. - 21.01.2024**

**419,- € p. P./DZ**

### 8 TAGE KURURLAUB SWINEMÜNDE – VILLA REZYDENT

Busfahrt, 7 x Ü/HP im Hotel Villa Rezydent, ärztliches Eingangsgespräch mit Erstellung des Kurplans, 2 Kurbehandlungen pro Werktag, kostenfreie Nutzung von Schwimmbad, Sauna & Dampfbad

**17.02. - 24.02.2024/24.02. - 02.03.2024**

**544,- € p. P./DZ**

### 2 TAGE MUSICALERLEBNIS IN HAMBURG

Busfahrt, Ü/FR im 4-Sterne-Hotel Sachsenwald in Reinbek, Stadtrundfahrt & Freizeit Hamburg, Musickarte Nachmittagsvorstellung zubuchbar

**09.03. - 10.03.2024/08.06. - 09.06.2024**

**169,- € p. P./DZ**

### 5 Tage Bonjour Paris

Busfahrt, 4 x Ü/FR im Mittelklassehotel Campanile Bagnole, Besuch Parfummuseum Paris, ganztägige Stadtrundfahrt Paris, Schifffahrt auf der Seine, geführter Rundgang Montmartre, Freizeit in Paris

**29.03. - 02.04.2024**

**444,- € p. P./DZ**

### 4 TAGE LUXEMBURG

Busfahrt, 3 x Ü/FR im 4-Sterne-Hotel in Luxemburg, 1 x Abendessen am Anreisetag, Stadtführung Luxemburg, Ausflug kleine Luxemburger Schweiz, Ausflug Luxemburgische Ardennen, Ortstaxe

**11.04. - 14.04.2024**

**459,- € p. P.**

### 8 Tage Urlaub auf der Sonneninsel Usedom

Busfahrt, 7 x Ü/HP im Casa Familia in Zinnowitz, inkl. ausgewählter Getränke zum Abendessen (z. B. Wein, Kaffee, Softdrinks & Bier), täglich freier Eintritt in das Meerwasserschwimmbad der Bernsteintherme

**26.04. - 03.05.2024/03.05. - 10.05.2024**

**ab 699,- € p. P./DZ**

### 4 Tage Hollands Tulpenblüte

Busfahrt, 3 x Ü/HP in einem 4-Sterne-Hotel im Raum Almere, Grachtenrundfahrt Amsterdam mit Audioguide, Besichtigung & Führung Holzschuhmacherei & Käseerei, Stippvisite Volendam, Stadtführung Den Haag, Eintritt Keukenhof

**02.05. - 05.05.2024**

**479,- € p. P./DZ**

### 4 Tage Sylt & die faszinierende Welt der Halligen

Busfahrt, 3 x Ü/HP im Hotel Pfahlershof in Karolinenkoog, Ganztagsausflug Husum & die Welt der Halligen, Stadtrundgang Husum, Schifffahrt Hallig-Hooge und zurück, Kutschfahrt auf Hallig-Hooge, Ganztagesausflug Sylt, Syltshuttle hin & rück

**02.05. - 05.05.2024**

**485,- € p. P./DZ**

**Unser Reisekatalog 2024 ist da!  
JETZT schnell buchen!**

## Tagesfahrten

01.12.2023	Weihnachtsmarkt Leipzig	32€ p.P.	10.12.2023	Weihnachtsmarkt Goslar	42€ p.P.
02.12.2023	Advent in den Höfen Quedlinburg	42€ p.P.	12.12.2023	Weihnachtsmarkt Erfurt	42€ p.P.
02.12.2023	Striezelmarkt Dresden	42€ p.P.	13.12.2023	Striezelmarkt Dresden	42€ p.P.
02.12.2023	Weihnachtsmarkt Naumburg	42€ p.P.	14.12.2023	Weihnachtsmarkt Wernigerode	42€ p.P.
03.12.2023	Weihnachtsmarkt Erfurt	42€ p.P.	16.12.2023	Advent in Luthers Höfen Eisleben	42€ p.P.
03.12.2023	Weihnachtsmarkt Festung Königstein inkl. Eintritt	52€ p.P.	16.12.2023	Weihnachtsmarkt Festung Königstein inkl. Eintritt	52€ p.P.
05.12.2023	Weihnachtsmarkt Goslar – AUSGEBUCHT!		16.12.2023	Weihnachtsmarkt Seiffen mit Bergparade	42€ p.P.
09.12.2023	Christmarkt Freiberg mit Bergparade	42€ p.P.	17.12.2023	Advent in den Höfen Quedlinburg	42€ p.P.
09.12.2023	Lichtelfest Schneeberg mit Bergaufzug	42€ p.P.	17.12.2023	Weihnachtsmarkt Erfurt	42€ p.P.
09.12.2023	Sinterklaasfest Potsdam Holländer Viertel	42€ p.P.	17.12.2023	Weihnachtsmarkt Winzervereinigung Freyburg	42€ p.P.
09.12.2023	Friedrichstadtpalast FALLING IN LOVE	105/115/125€ p.P.	19.12.2023	Weihnachtsmarkt Goslar	42€ p.P.
10.12.2023	Advent in den Höfen Quedlinburg	42€ p.P.			
10.12.2023	Weihnachtsmarkt Festung Königstein inkl. Eintritt	52€ p.P.			





# Bauen

# und Wohnen



**Kohlen**  
Handel Löberitz  
**REKORD BRIKETS**  
Jetzt noch einlagern!  
Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/2 02 59

  
**Geben Sie  
Ihre Immobilie  
in die richtigen Hände.**  
Simone Bartlitz - 0170/2413518  
www.isb-landsberg.de  
Landsberg - Merseburger Str. 2  
Verkauf - Marktwertermittlung  
Vermietung - Verwaltung



## Pro Betonkeller - für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten

Anzeige

Wer sein Traumhaus realisiert, sollte die Kosten im Blick behalten. Doch häufig wird am falschen Ende gespart, etwa beim Keller. Keine Frage: Eine Bodenplatte geht auf kurze Sicht weniger ins Geld, langfristig allerdings zahlt sich die Investition in ein – auch später noch ausbaufähiges – Kellergeschoss aus. Warum? Weil es jede Menge Platz bietet und als Fahrradgarage, Dunkelkammer, Homeoffice, Atelier, Sauna oder als geschützter Ort für die Haustechnik genutzt werden kann. Garantiert auf der sicheren Seite sind Bauherren, die auf Beton setzen. Denn Betonkeller sind trocken, angenehm klimatisiert, gut isoliert und dicht gegen drückendes Grundwasser. Das natürliche Material – eine Mischung aus Zement, Sand, Kies und Wasser – verfügt über eine hohe Tragfähigkeit, sogar schlanke Wände halten jeder Belastung stand. Das erlaubt individuelle Raumaufteilungen und Grundrisse. Weiteres Plus: die hervorragenden Schalldämmwerte. Omas Nickerchen im Wohnzimmer wird nicht gestört, wenn der Nachwuchs im zum Proberaum umfunktionierten Untergeschoss in die Saiten haut. Apropos Generationen: Wer sich für einen Keller entscheidet, investiert in die Zukunft. Denn unterkellerte Gebäude sind ideal gegen Feuchte und Frost geschützt und lassen sich leichter vermieten und verkaufen. Selbst der Ausbau zu einer Einliegerwohnung ist möglich und trägt zu einer Wertsteigerung der Immobilie bei.

hlc



Foto: HLC/BetonBild

 **Auch beim Dach sind wir vom Fach.**   
Ingo Neumann  
**KOMPEX**  
„Winterzeit ist Ausbauezeit“  
Am Bahnhof 2 ☎ 0 34 93 - 3 16 98 37  
06792 Sandersdorf [www.kompex-bau.de](http://www.kompex-bau.de)

- Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Malerarbeiten
- Fußbodenbeläge

**SCHÖPFEL** Brehna  
MARMOR. GRANIT. KUNSTSTEIN.  
**KÜCHEN  
ARBEITS  
PLATTEN**  
INDOOR / OUTDOOR  
Aufmaß - Fertigung - Montage  
SCHÖPFEL Natursteinwerk GmbH Quetzer Weg 6a | 06796 Brehna  
T. 034954 / 4660 [www.schoepfel.com](http://www.schoepfel.com)

**Ruppert**  
GmbH & Co. KG  
**CONTAINERDIENST  
WERTSTOFFZENTRUM  
SCHÜTTGÜTER**  
August-Bebel-Str. 21  
06809 Roitzsch  
E-Mail [roitersch@ruppert-kg.de](mailto:roitersch@ruppert-kg.de)  
Tel. +49 (0) 34 954 / 212 06  
  
[www.ruppert-kg.de](http://www.ruppert-kg.de)  





**Humanas®**

**Unterstütze unser Team als Pflegefachkraft (w/m/d)**

im Humanas Wohnpark Brehna

36-Stunden-Woche (Vollzeit)  
Hohe Stundenlöhne  
Bis zu 600 Euro Gesundheitsprämie im Jahr  
Bis zu 150 % Zuschläge für Sonn-, Feiertage und Nachtarbeit

[www.humanas.de/jobs](http://www.humanas.de/jobs)



In ruhiger, grüner Umgebung sorgen unsere freundlichen Mitarbeiter für einen abwechslungsreichen Tagesablauf und optimale pflegerische Betreuung.

**24 tagaktiv**  
TAGESPFLEGE  
SANDERSDORF BREHNA



**24 pflegeaktiv**  
INTENSIV  
SANDERSDORF BREHNA

• Alten- und Krankenpflege • Verhinderungspflege • 24 Std. Intensivpflege

**Wohnanlage lebenAKTIV**  
Betreutes Wohnen

Aktiv und selbstständig leben - mit der Sicherheit einer kompetenten Betreuung

Infos zu allen Leistungen erhalten Sie unter  
Telefon: (03 49 54) 24 99 93 | [www.pflege-aktiv-sb.de](http://www.pflege-aktiv-sb.de)  
[info@pflege-aktiv-sb.de](mailto:info@pflege-aktiv-sb.de) | Pestalozzistraße 19 | 06796 Brehna

Günstig gelegen auch für Anwohner aus dem Sozialkreis und dem Raum Deltzsch!

**Nachhaltig Gutes tun!**

Mit einer Kondolenzspende für den BUND bewahren Sie ein würdiges Andenken an Verstorbene und helfen uns, Umwelt und Natur für nachfolgende Generationen zu erhalten.



**BUND**  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY  
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

Informationen unter:  
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland  
E-Mail: [info@bund.net](mailto:info@bund.net) oder  
Tel. 0 30/2 75 86-565

[www.bund.net/kondolenzspenden](http://www.bund.net/kondolenzspenden)



**Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.**

Spenden Sie unter [www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

**Deutsches Kinderhilfswerk**

**Geballte Kompetenz für Augen und Ohren. Für Ihr gesundes Hören und Sehen in Landsberg.**

Hallesche Landstr. 15  
06188 Landsberg  
kostenfreie Parkplätze  
barrierefreier Zugang

Tel. 034602/409966  
Mo.Mi.Fr. 8:00 - 18:00  
Di.Do. 8:00 - 15:30



**Andreas Allgäuer**  
Hörakustik Meister

**Mandy Pretsch**  
Augenoptikerin

**Robert Lange**  
Augenoptik Meister

**Black Week's**  
**33%**  
**Auf Ihre komplette Brille!!!**

**www.hoergeraete-czmok.de**  
Familienunternehmen seit 1986  
**Hörgeräte & Optik**  
**Czmok**

Aktion gültig bis 30.11.2023

**Für Ihre Hörgeräte, kostenfreier Service - Schlauch und Filterwechsel**

**Pfänger**  
Pflegedienst  
in Sandersdorf-Brehna

**Auf Wunsch  
Pflegerberatung  
nach § 45 SGB XI**

**Tel. 03493/5 167545**

**Verhinderungspflege**

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

**Tagespflege · Senioren-Stübchen**  
**Tel. 03493/514565**  
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21  
E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

**Seniorenwohngemeinschaften**  
„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld

**Landgasthof „Zum Schützenhaus“**  
in Brehna, Vorabend zum 1. Advent  
am 02.12.2023

Adventssingen  
mit der Chorgemeinschaft Brehna  
dem gemischten Chor Wolfen-Sandersdorf  
unter der Leitung von Gunter Ecke  
und dem Chor der Neuapostolischen Kirche  
ab  
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen  
17.00 Uhr Adventssingen

Kleiner Weihnachtsmarkt im Biergarten  
am Grill: Bratwurst und Steaks  
Glühwein von Sanddorn u. Heidelbeere, Jagertee u.v.m.  
Kleine Räuherei - Fischspezialitäten von Basti Reichert  
Reservierungen möglich  
Tel. 034954/48107

**Kleine Räuherei Reichert**

**Verkauf von Räucherfisch**  
z. B. Forelle, Rotbarsch, Aal usw.

**Partyservice** - tel. Vorbestellung erwünscht -  
Sebastian Reichert · Schillerstraße 36 · 06796 Brehna · Tel. 0172/7583108  
kontakt@raeucherei-reichert.de · www.raeucherei-reichert.de

Ab sofort nehme ich Bestellungen für Weihnachten an:  
Harpfen am Stück oder als Filet, frische Forellen, Lachsfilet, Welsfilet;  
auf Wunsch auch Räucherfisch (z. B. Forellen oder Heilbutt)

**Räuchertermine** · 02.12.2023  
23.12. und 30.12.2023 von 10 - 12 Uhr  
Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 - 17.00 Uhr

**BW**  
**Best Western.**

**25.+26.12. · 11:30-14:30 Uhr**  
**Weihnachtslunch**  
u. a. mit Lachs, Roastbeef,  
Gänsebraten  
p.P.  
**€ 44,90**

**Parkhotel  
Brehna-Halle**  
Thiemendorfer Mark 2  
06796 Sandersdorf-Brehna  
Tel.: 034954 65-0

Jetzt telefonisch oder per E-Mail reservieren  
info@parkhotel-brehna.bestwestern.de

**Betreutes Wohnen | Tagespflege | Ambulanter Pflegedienst**

Ihr ambulanter Pflegedienst

**Weihnachtlicher SeniorenNachmittag am  
06.12.2023 um 15 Uhr in der LieSEElotte**

...mit Evi und ihren Freunden !

Gern stehen wir Ihnen  
bei Fragen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Antje Kelle  
Telefon: 03493 / 514 099-0  
E-Mail: antje.kelle@curacordis.de

Ambulant mit

**Kontakt: Cura cordis PflegeKonzept GmbH**  
„Haus LieSEElotte“  
Lieselotte-Rückert-Str. 32  
06792 Sandersdorf-Brehna

geöffnet: Mo - Fr 8 - 16 Uhr

Telefon: 03493 / 514 099 0  
E-Mail: info@curacordis.de  
Web: www.curacordis.de

**Cura cordis**  
Cura cordis PflegeKonzept GmbH

- Ab sofort - das neue Wohnquartier Q5 in Landsberg -